

# TIP



www.trogen.ch  
Kulturdorf im Appenzellerland

**Ausgabe 11 | November 2023**  
**Erscheinungsdatum 24. November 2023**

TROGNER INFO POSCHT



▲ Foto Gross, Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden KB-007558

Seite **9**



**OL-Projekt**

Seite **20**



**Kerzenziehen**



Der nächste TIP  
erscheint am Freitag,  
22. Dezember 2023  
Einsendeschluss ist am 12. Dezember 2023





## Gesundheits- & Naturheilpraxis

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr.  
Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage
- manuelle Lymphdrainage
- systemisches Coaching / Beratung

**Termine:**  
Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)  
nach telefonischer Vereinbarung

www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch

Heidi Schönenberger  
Niderenweg 12  
9043 Trogen  
Tel. 071 344 47 69  
hschoenenb@bluewin.ch

### Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

www.elektroschmid-speicher.ch

Elektro  
Schmid  
& Co



071 344 33 33  
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschaum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Info@szs-ag.ch | 071 344 18 27

SITAG GO2.0 TISCH

ELEKTRISCH + HÖHENVERSTELLBAR



SITAG X-LINE

FUNKTIONSDREHSTUHL



Höhenverstellbare Arbeitstische und die richtigen Stühle sind unverzichtbar für ein ergonomisches und effektives Arbeiten. Die SITAGGO 2.0 Tische und X-Line Stühle sind die perfekte Lösung dafür!

<p><b>SITAG GO 2.0</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrisch höhenverstellbar</li> <li>• 180cm x 90cm</li> <li>• grosse Auswahl an Farben und Oberflächen für Gesundheit und Produktivität.</li> </ul> <p style="text-align: right; color: red; font-weight: bold;">ab 790.-</p>	<p><b>SITAG X-LINE</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionsdrehstuhl entspanntes aber dennoch dynamisches Sitzen</li> </ul> <p style="text-align: right; color: red; font-weight: bold;">ab 499.-</p>
--	---

EINZAHLUNGSSCHEIN:



Malergeschäft  
**Eugen Hutterli AG**  
Inh. R. Bischof  
dipl. Malermeister  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch



**Rott · Steffen + Partner**  
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

Persönlich.  
Kompetent.  
Ihr Treuhänder.



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

<p><b>Speicher</b> Hauptstrasse 21 CH-9042 Speicher</p>	<p>T +41 71-787 80 80 E info@rs-partner.ch</p>	<p><b>Herisau</b> Platz 12 CH-9100 Herisau</p>	<p>T +41 71-352 80 80 E info@rs-partner.ch</p>
---	--	--	--

www.rs-partner.ch

### Impressum

Die «Trogner Info Poscht» erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

**Herausgeber:**  
Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78

**Redaktionsteam:**  
Druckerei Lutz AG  
Nathascha Susic (ns)  
tip@trogen.ch

**Füllerbilder aus dem Archiv von:**  
Christof Kehl

### Produktion, Layout und Inserate:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
(tip@trogen.ch)

**Druck:**  
Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78  
info@druckereilutz.ch

Auflage:  
1'050 Exemplare Print


Die Zeitschrift ist ebenfalls als e-Paper erhältlich. Senden Sie uns Ihr. Mailadresse wenn Sie das e-Paper monatlich erhalten möchten.

Eingesandte Texte oder Hinweise ohne Namensnennung sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet.


Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet.


Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für Rechtsverletzungen Dritter.

Media Daten



Infos für Autoren





## ■ Meine Gedanken

### Meine Gedanken

Liebe Trognerinnen und liebe Trogner



Seit dem ersten August 2023 haben wir mit Stefanie de Buhr eine neue Schulleiterin. Die Zusammenarbeit mit ihr ist für mich und die ganze Kommission eine Bereicherung. Bereits in den ersten Monaten haben wir intensiv mit dem Blick in die Zukunft unserer Schule zusammengearbeitet.

Durch die Verzögerung des Modulbaus gilt es noch einige organisatorische Hürden zu nehmen, bis dann im Herbst 2024 die neuen Räumlichkeiten bezogen werden können. Wir sind zuversichtlich, dass wir zusammen mit den Mitarbeitenden der Schule, die für die Kinder bestmögliche Lösung finden werden.

Mitte November fand erstmals der Laternliumzug gemeinsam mit der Spielgruppe statt. Auch wenn die Spielgruppe nicht zur obligatorischen Schulzeit gehört, ist es allen Beteiligten ein Bedürfnis, in Zukunft enger zusammen zu arbeiten und die vorhandenen Ressourcen sinnvoll einzusetzen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Herzlich – Andrea Thalmann



## GEMEINDEMITTEILUNGEN

### ■ Aufgaben- und Finanzplan 2025–2027 verabschiedet

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung den Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2027 (AFP) verabschiedet.

Der AFP wird im Sinne einer rollenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten überarbeitet. Ziel des AFP ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zur Erfüllung der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einem Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. In diesem Sinne formulieren alle Ressorts ihre Ziele, Massnahmen und die darausfolgenden finanziellen Konsequenzen.

Insgesamt geht der Gemeinderat im heutigen Zeitpunkt bis 2027 von einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4,5 Einheiten aus. Mit den geplanten notwendigen Investitionen wird sich der Nettoverschuldungsquotient deutlich unter der vom Gemeinderat selber definierten Obergrenze 180% bewegen (gesetzliche Maximalgrenze 200%).

Der detaillierte Aufgaben- und Finanzplan kann auf der Internetseite der Gemeinde Trogen im Online-Schalter abgerufen oder bei der Finanzverwaltung bestellt werden

GEMEINDEKANZLEI TROGEN  
A. Rutz, Gemeindeschreiberin

## GEMEINDEMITTEILUNGEN

### ■ Wahlergebnis vom 22. Oktober 2023

#### 1. Nationalratswahl (Stimmbeteiligung 52,1 %)

Anzahl Stimmberechtigte 1'362

Die in Betracht fallenden Wahlzettel (gültige Kandidatenstimmen) entfallen auf

Frischknecht Claudia, Herisau	107 Stimmen
Tischhauser Matthias, Gais	374 Stimmen
Zuberbühler David, Herisau	206 Stimmen
Vereinzelte	2 Stimmen

Gewählt ist, wer am 22. Oktober 2023 im Kanton zusammengezählt am meisten Stimmen erhält (Art. 47 Abs. 1 PRG); es gibt also weder einen 2. Wahlgang noch eine stille Wahl.

#### 2. Ständeratswahl (Stimmbeteiligung 50,6 %)

Anzahl Stimmberechtigte 1'265

Die in Betracht fallenden Wahlzettel (gültige Kandidatenstimmen) entfallen auf

Caroni Andrea, Herisau	517 Stimmen
Vereinzelte	71 Stimmen

Gewählt ist, wer am 22. Oktober 2023 im Kanton zusammengezählt das absolute Mehr erreicht. Wird dieses von niemandem erreicht, findet am 26. November 2023 ein 2. Wahlgang statt.

#### Rechtsmittel

Wegen Verletzung des Stimmrechtes sowie wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen kann beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Die Beschwerde ist innert drei Tagen seit der Entdeckung, spätestens jedoch am dritten Tag nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse einzureichen (Art. 62 Gesetz über die politischen Rechte).

Für die Richtigkeit  
Wahl- und Abstimmungsbüro Trogen  
Trogen, 22. Oktober 2023

GEMEINDEMITTEILUNGEN

■ **Landsitzung des Regierungsrates in Trogen**

Kürzlich tagte der Regierungsrat im Rahmen seiner Landsitzungen im Gemeindehaus Trogen. Im Anschluss an die ordentliche Sitzung der Kantonsregierung fand ein Austausch mit dem Gemeinderat statt, um die wichtigsten kantonalen und kommunalen Geschäfte zu besprechen. Da es in Trogen bei den Gesamterneuerungswahlen zu grösseren Wechslen kam, war das persönliche Zusammentreffen zwischen Regierungs- und Gemeinderat besonders wertvoll. Anlässlich des anschliessenden gemeinsamen Mittagessens konnten diese persönlichen Kontakte noch vertieft werden.

Am Nachmittag besuchten eine Delegation beider Räte sowie zwei Amtsleiter des Kantons das Werkheim Neuschwende. Im Werkheim Neuschwende leben 35 erwachsenen Menschen mit Unterstützungsbedarf. Sie arbeiten in fünf verschiedenen Werkbereichen, in denen 40 Beschäftigungsplätze angeboten werden.

und Bewohner angepasst und auch jetzt steht das Werkheim wieder vor grossen Herausforderungen. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich davon überzeugen, dass die Mitarbeitenden mit viel Fachwissen und Herzblut für die Bewohnerinnen und Bewohner da sind.

Das Werkheim wurde 1974 von einer Elterninitiative gegründet, es feiert als im kommenden Jahr seinen 50. Geburtstag. Seit der Gründung des Werkheims wurde das Konzept fortlaufend den neuen Bedürfnissen der Bewohnerinnen

Unsere Strahlkraft hält offensichtlich schon lange an, wir werden seit jeher wahrgenommen!

Lisa Roth, Gemeindepräsidentin



▲ Regierungsrat Appenzell A.Rh.



▲ Besuch der Delegation im Werkheim Neuschwende

GEMEINDEMITTEILUNGEN

■ **Schulraum erst nach den Herbstferien 2024 bezugsbereit**

Ende September 2023 hat der Gemeinderat die Bevölkerung darüber informiert, dass das Projekt der Schulraumerweiterung (Modulbau) Ende Juni 2023 nochmals ausgeschrieben werden musste und bei der Realisierung mit zeitlichen Verzögerungen eintreten könnten.

beauftragten Firma Baltensperger AG, Winterthur, das Bauprogramm und den Zeitplan bereinigt. Baulich wurden im Grundriss Anpassungen vorgenommen. Aus bautechnischen und Kostengründen wird auf die interne Erschliessung der beiden Geschosse verzichtet.

vermuteten Verzögerung. Gemäss Terminplan ist der Erweiterungsbau erst nach den Herbstferien 2024 bezugsbereit. Weil die zugemieteten Unterrichtsräume in der Kantonsschule nur noch bis Ende Schuljahr 2023/24 zur Verfügung stehen, sucht nun die Schulleitung intern nach Möglichkeiten, die beiden Klassen zwischen den Sommer- und Herbstferien 2024 unterzubringen.

Die Baukommission Schulraumerweiterung Nideren hat in der Zwischenzeit mit der neu

Zeitlich kommt es aufgrund der hohen Auslastung der beauftragten Firma zur

**Der Schnee kommt bestimmt**

Zeit darum für die Bauverwaltung, folgende Punkte für die Schneeräumung in Erinnerung zu rufen:

Wer seine Hauseinfahrt von Schnee befreit, muss dafür auf eigenem Grund einen Platz dafür finden. Da unsere Schnee-Depots begrenzt sind, ist es nicht gestattet den Schnee auf die Strasse zu schieben. Es ist bei der öffentlichen Schneeräumung nicht zu vermeiden, dass etwas Schnee am Rand von Zugängen und Zufahrten auf privatem Grund liegenbleibt.

**So steht es im kantonalen Strassengesetz:**

**Art. 52 Duldungspflichten der Anstösser** | Anstossende Grundstücke sowie öffentliche und private Strassen können vorübergehend in Anspruch genommen werden für die Schneeräumung und -ablagerung.

**Art. 54 Verbot von Beeinträchtigungen** | Schnee und Eis dürfen von anstossenden Grundstücken nicht auf die Strassenanlage geworfen oder darauf abgelagert werden. Wo eine solche Ablagerung unumgänglich ist, hat der Verursacher für die unverzügliche Räumung der Strasse zu sorgen.

Für Ihre Einsicht und Entgegenkommen bedankt sich die Gemeinde im Voraus und bittet um Verständnis, dass unsere Mitarbeitenden nicht überall gleichzeitig den frischen Schnee wegräumen können.

Die Bauverwaltung

## ■ Die Trogener Jubilare im Monat Dezember 2023

Name	Vorname	Geboren am	Strasse, Hausnummer	PLZ/Ort
Graf	Hans	01.12.42	Habsat 5	9043 Trogen
Tanner-Dettwiler	Hedwig	11.12.27	Bleichi 4	9043 Trogen
Locher	Rudolf	01.12.40	Halden 1	9043 Trogen
Siering	Klara	30.12.31	Wäldlerstrasse 6	9043 Trogen
Sonderegger	Jacob	19.12.27	Wäldlerstrasse 4	9043 Trogen
Flury	Christa	24.12.29	Wäldlerstrasse 6	
Huber	Fritz	10.12.43	Speicherstrasse 69	
Schlegel	Johannes	27.12.37	Schopfacker 9	

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN



## ■ Todesfall

### Johanna Schiess-Weise,

geboren am 08.05.1928, verstorben am 08.11.2023 in St. Gallen, wohnhaft gewesen in Trogen

### Walter Egon Schaich,

geboren am 27.07.1952, verstorben am 29.10.2023 in St. Gallen, wohnhaft gewesen in Trogen

## ■ Bevölkerungsstatistik

Die Einwohnerzahl ist am 8. November 2023 ohne Wochenaufenthalter: **1878 Personen**. Dies entspricht einer Abnahme von 6 Personen gegenüber dem Vormonat.

### Die neue Spartageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Trogen hatte bis zum 31.01.2022 zwei Gemeindetageskarten angeboten. Das Nachfolgeprodukt der Tageskarte Gemeinde heisst nun «Spartageskarte Gemeinde» und kann ab 2024 bei der Einwohnerkontrolle Trogen gekauft werden. Das neue Angebot orientiert sich an der bekannten Spartageskarte und ist in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse, mit oder ohne Halbtax, verfügbar. Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Reisende bereits ab 39 Franken (mit Halbtax) und ab 52 Franken (ohne Halbtax) einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – auf sämtlichen GA-Bereichsstrecken. Dabei gilt: Je früher die Spartageskarte gekauft wird, desto tiefer der Preis.

Neu wird die Karte als personalisiertes Mobile- oder Papierticket ausgegeben. Die Kontingentierung je Gemeinde sowie die Einschränkung auf die eigenen Einwohnerinnen und Einwohner entfallen. Die neue Tageskarte Gemeinde kann deshalb nicht auf eine Drittperson übertragen werden.

### Das Wichtigste auf einen Blick:

- Kundinnen und Kunden können in Trogen eine verbilligte Tageskarte am Gemeindeschalter beziehen, welche auf dem gesamten ÖV-Netz gültig ist. Zudem können die Karten bei jeder beliebigen Gemeinde bezogen werden – der Wohnort spielt keine Rolle mehr.
- Die Spartageskarte Gemeinde ist ausschliesslich personalisiert mit Vor- und Nachnamen sowie Geburtsdatum der reisenden Person(en) erhältlich. So kann die Karte bei Verlustfall nachgedruckt werden.
- Pro Person dürfen auch mehrere Spartageskarten Gemeinde (unterschiedliche Reisetage oder für Drittpersonen) gekauft werden.
- Die Spartageskarte Gemeinde ist am Reisetag von Betriebsbeginn bis 05:00 Uhr des Folgetages gültig.
- Für Reisen ab 10 Personen wird das Gruppenbillett mit 30% Ermässigung empfohlen.
- Die Rückerstattung nicht gebrauchter Tageskarten ist nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Auf [spartageskarte-gemeinde.ch](http://spartageskarte-gemeinde.ch) (Seite noch nicht aktiv) wird die Verfügbarkeit der Spartageskarte pro Reisetag angezeigt. Hier findet man auch alle relevanten Informationen und Bedingungen zur Spartageskarte Gemeinde.

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel

Die Gemeindeverwaltung Trogen ist vom Samstag, 23. Dezember 2023, bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024, geschlossen. Die zusätzlichen freien Tage werden vom Personal durch Zeitkompensation oder Ferientage ausgeglichen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt auch während dieser Zeit erreichbar:

**Pikettdienst 079 690 90 57**

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

GEMEINDEVERWALTUNG TROGEN



## SOZIALE DIENSTE APPENZELLER MITTELLAND

## ■ Vom «Armensäckel» zur Sozialhilfebehörde Appenzeller Mittelland

Vor 10 Jahren trat die Sozialhilfebehörde Appenzeller Mittelland, mit ihrer operativen Organisation «Soziale Dienste Appenzeller Mittelland», kurz SDAM, an die Stelle der bisherigen Vormundschafts- und Sozialhilfekommissionen.

**Kurzer Blick zurück**

Das Vormundschafts- und Sozialhilfewesen wurde im Laufe der Zeit immer wieder neugestaltet. Jahrhundertlang gab es in den Gemeinden den «Armensäckel», also eine Kasse, gespiesen durch Spenden oder eine Art Steuereinzug, bei dem Gemeinderäte von Haus zu Haus gingen und einen sogenannten «Umgang» für die Armen machten. Damit ermöglichte man bedürftigen Gemeindeeinwohnern mittels Naturalgaben Essen, Kleidung und Unterkunft, meist im Armen- oder für Kinder im Waisenhaus. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts kamen zusätzlich freiwillige Unterstützungsvereine auf, in Speicher zunächst der Freiwillige Armenverein, der sich später Fürsorgeverein nannte. Ein erstes schweizerisches Vormundschaftsgesetz hatte von 1907 bis 2013 Gültigkeit. Waisenhaus (in Speicher bis 1956) und Armenhaus (bis ca. 1980) waren über Jahrzehnte Institutionen, die Bedürftige Gemeindebürger/innen aufnahmen.

Der Wandel gesellschaftlicher Haltungen und auch der Altersstruktur, verbunden mit dem Begriff eines «menschenwürdigen Lebens für alle» führte dazu, dass die Sozialkosten in den Gemeinden stark anstiegen, nicht zuletzt durch eine breite Auffächerung gesetzlich vorgeschriebener Aufgaben. Das Sozialwesen wurde dadurch immer komplexer und erfuhr ab den 1980er-Jahren eine zunehmende Professionalisierung.

Bis in die 1990er Jahre unterstand das Sozialhilfewesen in Speicher der Fürsorge- und Vormundschaftskommission. Bald zeigte sich, dass eine Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus eine Win-Win-Situation

darstellte, so dass sich in den Anfängen die Dienste aus Speicher, Trogen, Bühler, Gais und Teufen schon einmal zur SOBAM (Sozialberatung Appenzeller Mittelland) zusammenschlossen. Dadurch wurden die ehrenamtlich tätigen Kommissionen fachlich beraten und unterstützt und komplexe Vormundschaften an die SOBAM übergeben. Nach Uneinigkeiten zwischen den 5 Gemeinden verblieben Gais mit Teufen, Bühler mit Speicher und Trogen alleine für sich.

**SDAM eine Folge neuen Rechts**

Das Vormundschaftswesen wurde 2008 nach jahrelangen Diskussionen in National- und Ständerat in das heute geltende Kindes- und Erwachsenenschutzrecht überführt und endlich auf den 1. Januar 2013 eingeführt. Mit der Einführung des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes wurden in den Gemeinden die Vormundschaftsbehörden aufgehoben. Seither gibt es nur noch eine einzige kantonale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, die sogenannte KESB, die für alle Ausserrhoder Gemeinden zuständig ist.

Damit veränderten sich die Verantwortlichkeiten und die Arbeit der für den Sozialbereich zuständigen Kommissionen in den Gemeinden fundamental.

So wurde die Beistandschaft in die SDAM eingegliedert und professionalisiert, allerdings mit nach Möglichkeit lokaler Verankerung. Diese Berufsbeistandschaft sucht geeignete private Beistände und Beiständinnen und führt die Mandate, welche die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde nicht privaten Beiständen oder Beiständinnen überträgt.

Ebenfalls in die SDAM eingegliedert wurde das Asylwesen, das früher in oft nur kleinen Teilpensen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Gemeinden betreut wurde. Die organisatorische Zusammenfassung der örtlichen Sozialen Dienste in die SDAM gewährleistet für die Klientinnen und Klienten die Erreichbarkeit während den Bürozeiten. Die heutige Organisation regelt die örtliche und administrative Zusammenlegung der Sozialen Dienste in Speicher sowie die Anstellung des Personals bei der Sitzgemeinde Speicher.

**Aufgabenbereich der SDAM:**

- gesetzliche Sozialhilfe
- Berufsbeistandschaft
- Freiwillige Beratung
- Alimenterwesen (Bevorschussung und Inkasso von Alimenten)
- Asylwesen inkl. Nothilfe

Der Hauptsitz der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) befindet sich in Speicher. In Teufen wurde von 2013 bis 2015 eine Zweigstelle geführt, welche ebenfalls in die SDAM in Speicher integriert wurde. Das Büro der Gemeinde Trogen ist nach Speicher und dasjenige von Bühler nach Teufen gezogen, wo auch Klientinnen und Klienten aus Gais betreut werden.

**Neuorganisation von Kompetenzen**

Anstelle der örtlichen Sozialhilfekommissionen trat neu die Regionale Sozialhilfebehörde Appenzeller Mittelland. (RSHB) Sie besteht aus den fünf Gemeinderatsmitgliedern, die in ihren Gemeinden für das Ressort Soziales verantwortlich sind. Für Speicher ist dies seit 2007 Tobi Lutz, der ebenfalls seit 2019 die RSHB präsidiert. Die RSHB ist eng mit der Stellenleitung der SDAM verbunden und führt die SDAM in strategischer Hinsicht, entscheidet über das Personelle und ist erste Rechtsmittelinstanz, wenn vom Klientel ein Entscheid der SDAM angefochten wird. Die Kompetenzgrundlage basiert auf einer Vereinbarung zwischen den 5 Mittelländischen Gemeinden.

Die bei den bisherigen örtlichen Sozialhilfebehörden angesiedelten Aufgaben und Kompetenzen sind an die SDAM delegiert. Die Sozialen Dienste sind näher an den hilfsbedürftigen Personen und ihrer Lebenssituation als eine Kommission, die aufgrund von Unterlagen und ohne Kontakt zu den



V.l. Mirjam Staub (Bühler), Michaela Tanner (Gais), Urs Frei (Teufen), Simone Thoma (Trogen), Damian Müller (Stellenleiter SDAM), Tobi Lutz (Speicher)

Klientinnen und Klienten entscheiden muss. Dank der Konzentration an Fachwissen und personellen Ressourcen an einem Ort, können die Mitarbeiter der SDAM in ihrem jeweiligen Arbeitsbereich massiv professioneller mit dem Klientel agieren als wenn sich eine Person um alle Bereiche kümmern muss. Der Grundgedanke, «Hilfe zu leisten», kann und wird spezifischer und fallorientierter umgesetzt. Die SDAM an der Reutenenstrasse in Spei-

cher, ist überkantonale für ihre wegweisende Organisation im Sinne von, «Bündelung der Kräfte», bekannt und dient als Vorzeigebetrieb für viele, denen eine Zentralisierung noch bevorsteht.

Die Arbeit der SDAM ist aus meiner Sicht für das Mittelländische Klientel im höchsten Masse bereichernd. Die Zusammenlegung der einzelnen Dienste ermöglichen subjektorientierte Massnahmen, die zu einer schnelleren Wiedereingliederung in die Ge-

sellschaft führten. Nicht zuletzt verfügen wir mit dem Stellenleiter, Damian Müller, über eine Fachperson mit visionärem Blick auf das Ganze. Gut ist nicht gut genug.

Wir im Mittelland können stolz sein über die aktuell 20 motivierten Mitarbeiter in der SDAM. Sie werden uns – an der Reutenenstrasse oft im Verborgenen – sicher durch die nächsten 10 Jahre begleiten.

Tobi Lutz

Gemeinderat, Ressort Soziales

## ENERGIE- UND UMWELTKOMMISSION: TROGEN.VIELFALT

### ■ Hecken und Lebhägen in Trogen

*Hecken und Lebhägen – auch «Studehäg» genannt – prägen unser Landschaftsbild hier in Trogen. Gerade jetzt im Herbst sind sie mit dem bunt verfärbten Laub ein gut sichtbares lebendiges Element in unserer hügeligen Landschaft. Im folgenden Artikel gehen wir den Fragen nach: wieso sie einst angelegt wurden, wieso sie auch heute noch wichtig sind, und was wir heute für sie tun können.*

#### Was ist eine Hecke, was ist ein Lebhag?

Hecken sind Gehölzstreifen, bestehend aus einem Krautsaum (hohe extensiv gepflegte Vegetation als Übergang zum genutzten Wiesland), Sträuchern und eventuell vereinzelt Bäumen. Der Lebhag ist im Unterschied zur Hecke in seiner Breite (30-60cm, höchstens 1m) und Höhe (traditionell: hüfthoch) in seiner Fläche klarer definiert und wird regelmässig auf diese Höhe zurückgeschnitten, zudem besitzt er meist keinen Krautsaum – soweit die Theorie. In der Landschaft ist diese Unterscheidung oft nicht so klar. Hecken und Lebhägen sind lebendige Elemente, die sich über die Zeit verändern. So können sich Lebhägen durch eine Veränderung der Pflege zu Hecken entwickeln und natürlich auch umgekehrt Hecken zu Lebhägen.

#### Wieso Lebhägen einst angelegt wurden?

1827 erschien im Appenzeller Monatsblatt ein Artikel mit dem Titel «Gedanken über die Abnahme des Holzes in unserem Kanton, nebst Vorschlägen und Anleitung zur Pflanzung von Lebhägen.»

Damals waren die Wälder im Appenzellerland durch die Übernutzung für Bau- und Brennholz stark im Rückgang begriffen, was sich auch in steigenden Holzpreisen bemerkbar machte. Der Autor schlägt als eine der Massnahmen zur Waldschonung vor, Holzhägen durch lebendige Hägen – eben Lebhägen – zu ersetzen. Die damals üblichen Holzhägen würden viel Mühe und Arbeit machen und eine geringe Lebensdauer aufweisen. Zudem würden dazu viele junge Tannen geopfert. Rund hundert Jahre später erschien 1925 in einer Flugschrift der Heimatschutzvereinigung AR der Text mit dem Titel «Etwas von Lebhägen».

#### Etwas von Lebhägen.

«Viel sind es hundert Jahre her, daß vorzügliche Männer in gemessenen Schritten zur Pflanzung von Lebhägen in mehreren Kantonen auftraten und es als eine unerlässliche Pflicht betrachteten, die heutzutage schon durch lebende Hecken zu ersetzen, um einerseits den Wald zu schonen und andererseits Mithelgelegenheit zu schaffen zur Vieherhaltung der für die Landwirtschaft so wichtigen Singvögel. Der Aufschwung nicht ungeheuer; einjährige Verbauere folgten der Mahnung und es haben sich heute noch zahlreich erhalten, deren erste Anlage wenigstens aus jener Zeit herrührt. — In den letzten Jahren ist aus aber eine eifrigere Bewegung ausgebrochen, die Ausbreitung vieler Lebhägen zum Nutzen tüchtiger Holzgärtner. Bei der grossen wirtschaftlichen Bedeutung, welche dem Holzverbrauch einerseits und dem Schutz der Singvögel andererseits für unsere gesamte Landwirtschaft zukommt, dürfte es wohl gerechtfertigt sein, der Frage etwas näher zu treten.»

Wiederum wird der wirtschaftliche und neu auch der naturschützerische Wert (Nistmöglichkeiten für die Singvögel) von Lebhägen gegenüber Holzhägen hervorgehoben. Es gibt auch andere Nutzungen der Lebhägen, sei es für Brennholz, Laubheu als Futterquelle und Einstreu für die Tiere und die Hangsicherung.

#### Wieso sie heute noch wichtig sind?

Heute ist die ursprünglich wichtigste Funktion der Lebhägen als Grenzhägen aus landwirtschaftlicher Sicht nicht mehr zentral, da heute dazu Elektrozaune im Einsatz sind. Ihre Bedeutung hat sich gewandelt. Lebhägen und Hecken prägen unsere Landschaft und gliedern diese, was wir Menschen als schön empfinden. Zudem sind sie Lebensraum für eine Vielzahl an Vögeln, Insekten und Kleinsäugern, die hier Nahrung, Schutz und Nistgelegenheiten finden. Hecken und Lebhägen sind auch sehr wichtige Vernetzungselemente, die verschiedene Lebensräume verbinden.

#### Wie man sie heute fördert?

Hecken und Lebhägen im Landwirtschaftsgebiet sind heute geschützt und können nicht ohne Weiteres gerodet werden. Ihre Anlage und Pflege werden bei der Einhaltung bestimmter Auflagen von Bund und Kanton finanziell unterstützt, da sie heute ihren wirtschaftlichen Nutzen verloren haben.

Mehr als sechs Kilometer Hecken und Lebhägen sind in der kantonalen Schutzzoneplanung für die Gemeinde Trogen gelistet. In dieser Liste sind nur die besonders wertvollen geschützten Hecken enthalten. Berechnet man aus dieser Zahl die Anzahl Meter pro Hektar Landwirtschaftsfläche, hat Trogen die höchste Dichte an wertvollen Hecken und Lebhägen im ganzen Kanton.

#### Was ich tun kann?

Lebhägen und Hecken findet man auch in Gärten. Sie werden häufig als Sicht-, Windschutz oder zur Unterteilung einer Fläche angelegt. Eine Hecke im eigenen Garten mit einheimischen Sträuchern und angepasster Pflege ist ein sehr wichtiger Lebensraum für viele Tiere im Siedlungsgebiet. Mit den verschiedenen Farben, Formen und Düften sind sie auch eine Freude für uns Menschen.

Wie eine solche Hecke aussehen kann und was bei der Anlage und Pflege wichtig ist, dazu mehr im nächsten TIP.



Fabienne Sutter

## ■ Aktionstage Behindertenrechte fordern unsere Teilhabe!

Liebe Trognerinnen und Trogner, liebe Vereine und andere Gruppierungen  
Wir wenden uns an euch mit einem Aufruf. Kommendes Jahr ist die **UN-Behindertenrechtskonvention in der Schweiz seit zehn Jahren in Kraft**. Die nationalen «Aktionstage Behindertenrechte» würdigen und feiern dieses Jubiläum. Verschiedenste Aktionen sensibilisieren im Mai und Juni 2024 für die Rechte von Menschen mit Behinderung. Auch die Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden machen mit.

Die «Aktionstage Behindertenrechte» werden durch das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (EBGB) national koordiniert. In allen Kantonen finden vom 15. Mai 2024 bis zum 15. Juni 2024 Aktionen statt. Die Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden führen die Aktionstage gemeinsam mit der Behindertenkonferenz St.Gallen-Appenzell durch. Ziel der Aktionstage ist, die breite Bevölkerung mit den Herausforderungen von Menschen mit Behinderungen zu konfrontieren und das Bewusstsein für bestehende Barrieren zu fördern. Denn Barrieren entstehen nicht nur durch eine körperliche, geistige oder psychische Beeinträchtigung, sondern in einer Wechselbeziehung mit dem Umfeld. Daher sollen mit den Aktionen konkrete Möglichkeiten zur Überwindung von Barrieren veranschaulicht werden.

Für die Aktionstage sind Interessierte aus Gesellschaft, Wirtschaft und weiteren Kreisen aus unserer Gemeinde eingeladen, Aktionen zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Auf der Website [www.zukunftinklusion.ch](http://www.zukunftinklusion.ch) sind ausführliche Informationen zu finden. Für Fragen zur Organisation der Aktionen steht uns die Behindertenkonferenz SG AR AI zur Verfügung.

Es ist ein Auftakt und unser Dorf ist dazu eigentlich prädestiniert. Wir leben in einer farbigen Gemeinschaft, viele Menschen finden bei uns in Trogen einen Platz zum Leben & Arbeiten. So möchten wir Sie dazu ermuntern mit euren Organisationen & Vereinen an diesen Aktionstagen teilzunehmen. Folgende Voraussetzungen sind zu beachten:

- der Bezug der Aktion zur UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) – die Mitwirkung von Menschen mit – barrierefreie Zugang zur Aktion

Aktionen können bis Ende Januar 2024 über die Website gemeldet werden. Die Behindertenkonferenz AG AR AI prüft, ob die Kriterien der Aktionstage eingehalten werden.

Die Behindertenkonferenz AG AR AI ist ein Verein, der die Interessen von Menschen mit Behinderung vertritt sowie deren Teilhabe und Mitsprachemöglichkeiten unterstützt. Für die Aktionstage haben die drei Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden die Behindertenkonferenz mit der Beurteilung von Gesuchen für die Teilnahme sowie die Begleitung der Aktionen beauftragt.

Anlaufstelle bei Fragen:

Behindertenkonferenz SG AR AI  
Nina Rofe, Projektleiterin Aktionstage  
071 858 03 31  
[nina.rofe@bksga.ch](mailto:nina.rofe@bksga.ch)

Über eine Teilnahme aus den verschiedensten Ecken unseres Dorfes würden wir uns sehr freuen. Die Gemeinde Trogen wäre gerne mit euch gemeinsam in einem Boot um etwas zu realisieren. Wir freuen uns auf alle möglichen Inputs und Gedankenanstösse.

Herzliche Grüsse -  
Gemeinderätin Simone Thoma  
Gemeindepräsidentin Lisa Roth



**ZUKUNFT INKLUSION  
AVENIR INCLUSIF  
FUTURO INCLUSIVO  
FUTUR INCLUSIUN**

15. Mai bis 15. Juni

# Nationale Aktionstage Behindertenrechte 2024


Menschen mit Behinderung sind täglich mit Hindernissen konfrontiert. Während eines Monats finden in der ganzen Schweiz Aktionen statt. Diese leisten einen Beitrag zur Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention. Machen Sie mit und planen auch Sie den Besuch einer Aktion.

**[www.zukunft-inklusion.ch](http://www.zukunft-inklusion.ch)**



Das Projekt wird vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB und der Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren SODK unterstützt.

**SODK** – Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren  
**CDAS** – Confédération des directeurs et directrices cantonnaux des affaires sociales  
**CDOS** – Conferenza delle direttrici e dei direttori cantonali delle opere sociali

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB



## SCHULE TROGEN

■ **OL-Projekt «mehrluft»**

*In fünf Outdoor-Trainingseinheiten absolvierten die Trogener Mittelstufenschülerinnen und -schüler Sequenzen aus dem Orientierungslauf. Das Kursleiter-Ehepaar Isabelle und Jürg Hellmüller betont, dass die Fähigkeit, vernetzt zu denken und sich zu orientieren gerade im Zeitalter von Navigationssystemen nichts an Aktualität eingebüsst hat. Dass man dabei mit Spass lernen und Leistung zeigen kann, bewiesen die rund 65 Kinder eindrücklich.*

Seit 2009 stellen die beiden Pädagogen und passionierten Orientierungsläufer Isabelle und Jürg Hellmüller ihren Lehrgang «mehrluft» interessierten Schulen zur Verfügung. Dabei erhalten die Lehrpersonen Lehrplan bezogene Unterrichtsmaterialien zum Thema Karten lesen und Orientierung. Was im Schulzimmer klassenweise von den Lehrpersonen vermittelt wird, darf dann auf dem Schularreal und schliesslich auch im näheren Dorfgebiet umgesetzt werden.

Nach einer spielerischen Aufwärmübung geht's jeweils darum, die in der Theorie erlernten Kompetenzen auch im Gelände umzusetzen. Sich in den vorgegebenen Himmelsrichtungen zu bewegen, eine Karte in der Vogelperspektive lesen zu können, Höhenprofile und Kartenzeichen zu kennen und Distanzen richtig einzuschät-

zen, ist gar nicht so einfach. Dazu noch den Umgang mit dem Kompass und dem Badge – dem elektronischen Zeitmess- und Kontrollgerät – richtig anzuwenden, ist eine Herausforderung, der sich unsere Mittelstüfler gerne stellen.



Isabelle und Jürg Hellmüller sind nach so vielen Jahren immer noch hoch motiviert. Jürg betont, dass es ihn fasziniert, wie binnen kurzer Zeit etwas Neues erlernt

werden kann, was die Verbindung aller Hirnregionen fördert. Wenn dann nebst der Freude, sich aktiv in der Natur zu bewegen noch der sportliche Ehrgeiz dazu kommt, ist das Ziel vollumfänglich erreicht.

So strengten sich alle Kinder an, den Schlusslauf selbständig, fehlerfrei und in einer Top-Zeit zu meistern.

Nach einer kleinen Rangverkündigung erhielten die Mittelstufenschülerinnen und -schüler verdient einen Traubenzucker zur Stärkung und ein OL Diplom zur bestandenen Ausbildung «sich orientieren» – bravo!

Text und Bild: D. Diethelm

## SCHULE TROGEN

■ **Erzählnacht 2023 – «Viva la Musica»**

*Die Schweizer Erzählnacht findet jedes Jahr im November statt, dieses Jahr unter dem Motto «Viva la musica». Die Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Nideren kamen in den Genuss von Musik und Geschichten, denn das Vorspiel der Musikschule wurde mit einem Vorleseabend verbunden.*

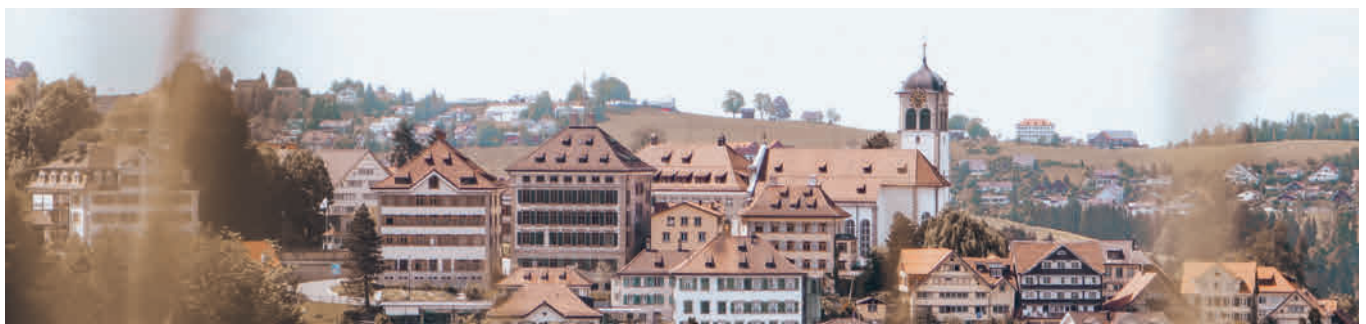
Unter der Leitung der Flötistin Kinga Horvath gestalteten einige Musiklehrpersonen und ihre Schülerinnen und Schüler einen musikalischen Spaziergang durch das Schulhaus, wo an verschiedenen Spielorten Musikstücke vorgetragen wurden. Das Publikum erfreute sich an den vielfältigen Beiträgen und den überraschenden Interpretationen.

Anschliessend durften die Kinder Geschichten hören. Die Lehrpersonen hat-

ten die Vorleseräume individuell gestaltet und unterschiedliche Bücher und Texte mit musikalischen Motiven vorbereitet. Die Kinder teilten sich zu ihren Lieblingsbüchern ein und lauschten gespannt den Geschichten und der Musik von «Dornröschen», «Schwanensee», «Peter und der Wolf», «Nola Note», «Der Nussknacker», «Bilder einer Ausstellung», «Der Zauberlehrling», «Die Moldau» und «Der Geräuschehändler».

Die wartenden Eltern verweilten unterdessen in einem «Eltern-Café» und kehrten um 20 Uhr mit ihren Kindern zufrieden nach Hause zurück. Der Anlass war gut besucht, es war eine aufgeregte und doch konzentrierte Stimmung, und allgemein geschätzt wurde das Zusammenspiel von Musik und Geschichten.

Text: Stefan Engel

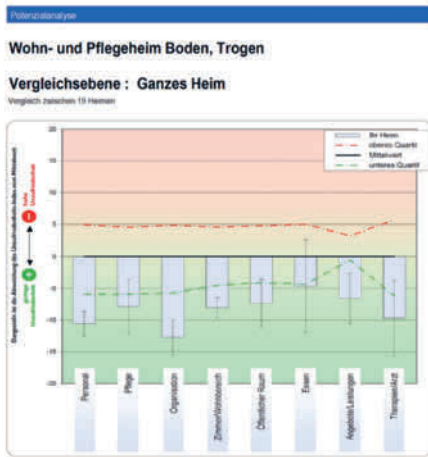


WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

Meldungen aus dem Wohn- und Pflegeheim Boden

Zufriedenheitsbefragung der Bewohnenden: «Wir leben sehr gut hier»

Im vergangenen Oktober führte die Firma Mecon measure & consult GmbH aus Zürich bei uns eine Bewohnerzufriedenheitsbefragung durch. Da Mecon schweizweit sehr viele Pflegeheime befragt, konnten wir unsere Ergebnisse mit den anderen Pflegeheimen vergleichen. Das Ergebnis macht uns sehr stolz und bestärkt uns: wir sind auf dem richtigen Weg:



Die komplexe zusammenfassende Abbildung zeigt: bei allen Themen schneiden wir überdurchschnittlich gut ab. Beim separat abgefragten Preis-Leistungsverhältnis liegen wir auf dem besten Platz. Und noch mehr freut es uns, dass ausnahmslos alle Bewohner und Bewohnerinnen angaben, sich im Wohn- und Pflegeheim Boden absolut wohlfühlen. Hier erreichten wir die 100%ige Zufriedenheit! Natürlich gibt es ein paar Themen, bei denen wir uns noch verbessern können und wollen: dazu mehr in den nächsten Ausgaben in der Trogner Info Poscht.

Wir danken unseren Bewohner und Bewohnerinnen fürs Mitmachen bei der Befragung und ein Hoch auf die Mitarbeitenden im Boden für ihr grosses Engagement bei der täglichen Arbeit.

Wenn die Befragungsergebnisse interessieren, darf sich gerne zur Einsicht bei der Heimleitung melden.

Zukunftstag

Gleich fünf Schulkinder besuchten uns am Zukunftstag. Schön, dass sich die Schüler der 5. und 6. Klasse aus der Umgebung für die vielen verschiedenen Berufe im Pflegeheim



interessierten. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen wurde geredet und gebastelt und zwei Schülerinnen backten einen Zitronenkuchen. Am Nachmittag gab es draussen feinen Glühwein und heisse Maroni direkt ab dem Grill. Die Bewohnenden fanden diesen gelungenen Tag müssen wir unbedingt bald wiederholen.



HAUS VORDERDORF

Zukunftstag im Haus Vorderdorf

Viele begeisterte Kinder nutzten den Zukunftstag, um im Haus Vorderdorf in Begleitung ihrer Bezugsperson, verschiedenste Berufe zu schnuppern. Endlich konnten sie sehen wo ihre Mutter/Vater, Götter, Tante oder Bekannte arbeiten und direkt selber mit anpacken. Hier einige Antworten auf die Frage, was sie an dem Tag schönes erlebt haben: Den alten Menschen eine Freude gemacht, die grosse Waschmaschine bedient, Lampen ausgewechselt, Karton gebündelt, mit einer Bewohnerin UNO gespielt und die Kleider auf die Zimmer verteilt. Herzlichen Dank an Noah, Roman, Giulia, Niklas, Viktoria, Sabrina und Debora für euer Interesse an unseren spannenden Berufen.

In der Pflege

- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA

In der Hotellerie

- Fachfrau/-mann Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ
- Praktiker/-in Hotellerie-Hauswirtschaft EBA



Unter: hausvorderdorf.ch, kannst du dich bewerben



Wir haben noch offene Lehrstellen für 2024!

## STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI



## ■ Mehr Erfolg für Minderheiten

*Yong Lee gehört einer ethnischen Minderheit in Laos an. Gleichzeitig ist sie unglaublich stark in Lao, der offiziellen Landessprache. In einem Test setzt sie sich gegen zahlreiche muttersprachliche Schüler\*innen durch. Ihre inspirierende Geschichte zeigt, wie unser Bildungsprojekt die Chancen für Minderheiten in Laos verbessern kann.*

Yong grinst übers ganze Gesicht. Vor Kurzem hat die Elfjährige erfahren, dass sie den zweiten Rang im Lao-Test auf Distriktebene erzielt hat. Ein Wettbewerb, bei dem sie sich gegen Schüler\*innen aus 47 Primarschulen des Landes durchsetzen musste. Dass eine Schülerin aus der Hmong-Gemeinschaft so etwas erreicht, ist nicht selbstverständlich. Bis sie in die Schule kam, sprach Yong kaum ein Wort Lao. In den fünf Jahren hat sie die Sprache so perfektioniert, dass sie mit den Muttersprachler\*innen mehr als nur mithalten kann und das gesamte Dorf stolz macht. Yongs Dorf Pha Dai liegt in der laotischen Provinz Bolikhamsai und besteht ausschliesslich aus Angehörigen der Hmong-Gemeinschaft. Die Kultur und Sprache der Hmong prägen das Leben in diesem Dorf. Ethnische Minderheiten, zu denen auch die Hmong gehören, haben in Laos oft mit einer schlechten Unterrichtsqualität zu kämpfen. Vielen Kindern fällt

es schwer, im Unterricht Anschluss zu finden, da sie die Unterrichtssprache zu Beginn nicht beherrschen. Die Lehrpersonen sind nicht ausreichend darauf vorbereitet, wie sie Schüler\*innen aus ethnischen Minderheiten die laotische Sprache und die Unterrichtsinhalte beibringen können. Genau das möchten wir mit unserem Projekt ändern.



Yongs Erfolg ist in erster Linie ihrer Leidenschaft für Sprachen zu verdanken. Doch auch ihr unermüdlicher Fleiss und ihre engagierten Lehrpersonen tragen dazu bei. Durch unser Projekt haben sie gelernt, auf indivi-

duelle Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Ihnen wurden Methoden aufgezeigt, wie sie Schüler\*innen aus ethnischen Minderheiten die Unterrichtssprache Lao beibringen, wie sie ihre Unterrichtsqualität in Fächern wie Lao und Mathematik steigern und wie die Schüler\*innen auch im Mehrklassenunterricht bestmöglich profitieren können. Letzteres ist gerade in kleinen, abgelegenen Schulen wie Pha Dai entscheidend.

Yong geht mit Begeisterung zur Schule. Hier trifft sie täglich ihre Freund\*innen und lernt viel. Am besten gefällt ihr natürlich das Fach Lao. Sie liebt es, in den Pausen oder in ihrer Freizeit Geschichten zu lesen – oder gar selbst zu schreiben. Zu Hause hilft sie ihren Eltern im Garten oder beim Kochen und passt auf die jüngeren Brüder auf. Später möchte Yong selbst Lehrerin werden und anderen Hmong-Kindern die Sprache Lao beibringen.

## STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

## ■ Kerzen, Kino, Konzert – Winterzauber

*Lassen Sie sich verzaubern - am Winterzauber vom Mittwoch, 6. Dezember bis Samstag, 9. Dezember 2023 im Kinderdorf Pestalozzi. Auf Gross und Klein wartet ein vielfältiges Programm, mit winterlichem Verpflegungsangebot, einem Lichterweg durch das Kinderdorf und vielfältigem Programm.*

Die Wege im Kinderdorf Pestalozzi werden an diesen Tagen zwischen 17.00-20.00 Uhr von Laternen erleuchtet. Im Besucherzentrum warten warme winterliche Speisen und heisse Getränke. Die Geschichte und Gegenwart des Kinderdorf Pestalozzi wird erlebbar – an den täglichen kostenlosen Führungen um 17.30 Uhr.

Am **Mittwoch, 6. Dezember** verzaubern wir unsere jüngeren Gäste. Ab 13.30 Uhr wartet ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche. Sie können in der Weihnachtswerkstatt ihre Festtagsdeko basteln, Kerzen ziehen oder ihren Lieblingssong im powerup\_radio wünschen. Ein Besuch im Radiobus lohnt sich auf jeden Fall, denn ein besonderer Gast ist auf Sendung.

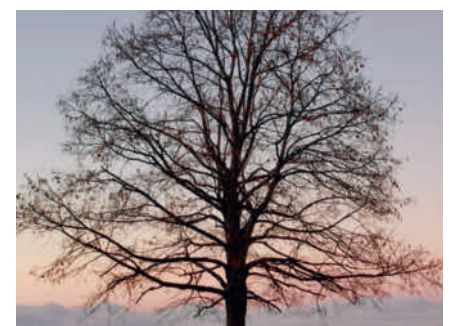
Am **Donnerstag, 7. Dezember** wartet neben dem heimeligen Lichterweg und den leckeren Verpflegungen ein stimmiger Kinoabend. Um 18.30 Uhr zeigen wir den Dokumentarfilm «Familienlos». Eine mitreissende Geschichte von Thun Chay, der

als Waisenkind aus Kambodscha im Kinderdorf Pestalozzi ein neues Zuhause fand.

Am **Freitag, 8. Dezember** erwärmt neben leckerem Punsch im Besucherzentrum auch die Musik von Max Berend und Band das Kinderdorf Pestalozzi. Der niederländisch-schweizerische Singer-Songwriter verzaubert mit seiner einzigartigen Stimme und bewegenden Geschichten. Das Openair-Konzert startet um 18.30 Uhr im Kinderdorf Pestalozzi.

Am **Samstag, 9. Dezember** freuen wir uns auf einen Besuch an unserem Stand am Trogener Adventsmarkt. Ab 17.00 Uhr leuchtet unser Lichterweg im Kinderdorf Pestalozzi zum letzten Mal.

Handschuhe, Mütze und Schal nicht vergessen: Der Winterzauber findet mehrheitlich draussen statt. Alle weiteren Informationen zum Winterzauber: [pestalozzi.ch/winterzauber23](http://pestalozzi.ch/winterzauber23)



OFFENE JUGENDARBEIT

■ Offene Jugendarbeit  
Trogen-Wald-Rehetobel

Das Programm der Jugendarbeit TWR startet im Dezember mit zwei Spezialanlässen: Am **Samstag, 2. Dezember** zwischen 18 – 22 Uhr, stehen die Türen der grossen Sporthalle der Kanti Trogen für alle Kinder und Jugendlichen ab der 5. Klasse bis 16 Jahre für einen Abend voller Spiel und Spass offen. Sportkleider einpacken und los geht's!

Am **Mittwoch, 6. Dezember** startet der diesjährige Winterzauber im Kinderdorf Pestalozzi. Auch die Jugendarbeit TWR ist Teil davon und bietet am Mittwochnachmittag, zwischen 13.30 – 17 Uhr, selbstgemachten Punsch an. Neben Speis und Trank wartet ein breites Angebot an Aktivitäten auf die Besuchenden. Der Jugendraum bleibt aus diesem Grund am 6. Dezember geschlossen.

Mehr Informationen zum Winterzauber finden Sie unter [www.pestalozzi.ch/winterzauber23](http://www.pestalozzi.ch/winterzauber23).

Das restliche Dezemberprogramm richtet sich ganz nach den weihnachtlichen Wünschen der Kinder und Jugendlichen: Weihnachtsfilm schauen, Karten basteln und Gutzli backen. Aber auch die Wünsche nach einem weiteren Karaoke Abend und Pizza Plausch fanden im Dezemberprogramm ihren Platz.

Jugendtreff Trogen Freitag, 1. Dezember 18 - 22 Uhr	Sporthalle Trogen Samstag, 2. Dezember 18 - 22 Uhr Offene Sporthalle
Kinderdorf Pestalozzi Mittwoch, 6. Dezember 13.30 - 17 Uhr Winterzauber	Jugendtreff Wald Donnerstag, 7. Dezember 17 - 21 Uhr Film Abend
Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 13. Dezember 14 - 17 Uhr Gutzli backen	Jugendtreff Trogen Donnerstag, 14. Dezember 17 - 21 Uhr Weihnachtskarten
Jugendtreff Wald Mittwoch, 20. Dezember 14 - 17 Uhr Karaoke	Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 21. Dezember 17 - 21 Uhr Pizza Plausch
Jugendtreff Wald Freitag, 8. Dezember 18 - 22 Uhr	Jugendtreff Trogen Freitag, 22. Dezember 18 - 22 Uhr

**Während den Weihnachtsferien bleiben die Jugendtreffs geschlossen. Ab dem 10. Januar 2024 sind die Jugendtreffs wieder regelmässig geöffnet.**

Weitere Informationen gibt es auf der Programmübersicht, unter [www.jugendarbeit-twr.ch](http://www.jugendarbeit-twr.ch) oder dem Instagram Kanal @jugendarbeit\_twr.

Nina Hoch  
Leiterin Offene Jugendarbeit TWR

STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

■ Stimmen der Vielfalt

*In der Primarschule Sihlfeld sendet powerup\_radio während einer ganzen Woche. Dabei entfaltet sich im heilpädagogischen Kindergarten ein besonderes Radiotalent. Adam, ein aufgeweckter Junge mit Autismus, hat die Freude am Radiomachen entdeckt.*

«Hallo Radiobus!» Begeistert schnappt sich Adam das kleine portable Mikrofon. Er sitzt im Heilpädagogischen Kindergarten der Primarschule Sihlfeld inmitten von Zürich. Sonnenstrahlen fallen durch die Bäume in den strukturierten Raum des Kindergartens. Neben mehreren individuellen Arbeitsplätzen sind Stühle zu einem Halbkreis aufgestellt. Die Raummitte dient als grosse Spielfläche. Auf dem Schulhofplatz steht der Radiobus von powerup\_radio und sendet live. Die Primarschule gehört dem Programm QUIMS (Qualität in multikulturellen Schulen) des Kantons Zürich an. An QUIMS-Schulen gibt es einen hohen Anteil an Schüler\*innen aus bildungsfernen Familien. Das Ziel: inklusive Bildung für alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von ihrer sozialen Schicht, Erstsprache und Nationalität. Es ist für die Schule wie auch für das Team des Kinderdorf Pestalozzi eine anspruchsvolle Aufgabe, in diesem Umfeld Radiosendungen zu produzieren.

Adam blüht auf und beginnt, weitere Wörter ins Mikrofon zu sprechen. Er strahlt seine Betreuerin Muriel Vogel an. Sie meint: «Er schaut zu Hause gerne Moderationssendungen. Das übernimmt er jetzt.» Adam ist Teil einer Kindergarten-

kleinklasse, in der alle Kinder eine Beeinträchtigung haben. In Adams Fall: Autismus. Er spricht nur wenig, meist mithilfe seines Tablets. Darauf sind Symbole für Wörter abgebildet, die er drücken kann, damit sie vorgelesen werden. «Dass er so spricht, freut mich sehr», sagt Muriel Vogel. Im Heilpädagogischen Kindergarten sprechen die anderen Kinder üblicherweise keine kompletten Wörter. Sie drücken sich durch Gestik oder Laute aus. Für die Betreuungspersonen eine alltägliche Herausforderung, die diese Woche besonders herausstehend wird: Auf dem Programm steht eine Radiosendung im powerup\_radio. Um Sendungsmaterial zu produzieren, verbringt Luca Lätsch, Praktikant Radio, die ganze Woche im Kindergarten. «Es ist herausfordernd, Material für eine Sendung zu sammeln. Doch es ergeben sich einige Gelegenheiten, etwas aufzunehmen, beispielsweise beim Morgenlied.» Am Freitagnachmittag erklingt Adams Stimme über den ganzen Schulhof und live auf powerup.ch. Die Kinder des Heilpädagogischen Kindergartens sitzen fasziniert im Bus und lauschen ihrem Morgenlied. Auf ihren Gesichtern spiegelt sich das gleiche Strahlen wider, das auch Adam bei der Aufnahme zeigte.



## ■ Agenda vom 24. November 2023 – 21. Dezember 2023

Weitere Informationen finden Sie im «Pfarreforum» oder unter: [www.pauluspfarrei.ch](http://www.pauluspfarrei.ch).

### Agenda November

Freitag, 24. November	10.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Flötengruppe; Altersheim Boden, Trogen
	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café Himmlisch, Einladung zu Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern im evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 26. November	10.00	Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer (Flügel); kath. Kirche, Speicher
Montag, 27. November	18.00	Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher
Dienstag, 28. November	12.00	Senior*innen, ökum. Mittagstisch; kath. Pfarreizentrum Bendlehn. An- oder Abmeldung bis Montag, 27. November, 11 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
Donnerstag, 30. November	10.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Doris Engel Amara; Altersheim Obergaden, Wald
	14.00	Adventskranzbinden mit Kaffeestube; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher. Weitere Angaben sekretariat@ref-speicher.ch oder Tel. 071 344 32 61

### Agenda Dezember

Freitag, 1. Dezember	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café Himmlisch, Einladung zu Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern im evang. Pfarrhaus, Speicher
Samstag, 2. Dezember	12.00 – 16.00	Jubla, Kerzenziehen; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Sonntag, 3. Dezember	10.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Frédéric Fischer und Goofe Jodelchörli; kath. Kirche Speicher
Montag, 4. Dezember	18.00	Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher
Dienstag, 5. Dezember	06.30	meditative Rorate, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher
	09.30 – 11.00	Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann, 079 830 88 62; evang. Kirchgemeindehaus Speicher
	14.00 – 15.30	Senior*innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	15.00	Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Susanne Schewe; Altersheim Boden, Trogen
	15.30	ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser; Haus Vorderdorf, Trogen
Mittwoch, 6. Dezember	17.00 - 19.30	Ministranten und Ministrantinnen, Chlaus-Höck, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
	12.00 – 13.30	Generationenessen; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher Anmeldung bis Montag, 4. Dezember an Tel/SMS 079 929 22 16, Kosten: Erwachsene CHF 13.–, Kinder CHF 6.–, Familien 28.–
Donnerstag, 7. Dezember	06.00	Rorate für Primarschüler; Wortgottesfeier mit Marianne Messmer, Bettina Ledergerber und Norbert Schneider, Musik: Brigitte Glaser ; kath. Kirche Speicher
	14.00 – 15.30	AGI, Gespräche in der Blume, einander kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen, Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser-Casutt u.a., Spielecke für Kinder; Haus zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher
	19.00 – 20.00	Meditation für alle; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Freitag, 8. Dezember	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café Himmlisch, Einladung zu Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern im evang. Pfarrhaus, Speicher
Samstag, 9. Dezember	13.45 – 17.00	Adventsmeeting für Jugendliche ab der Oberstufe, Advent mit anderen Jugendlichen erleben, kreative Weihnachtsgeschenke herstellen, Zeit haben für Begegnungen und Gespräche, Infos: <a href="http://www.pauluspfarrei.ch">www.pauluspfarrei.ch</a> Anmeldung bis 5. Dezember an: <a href="mailto:muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch">muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch</a> , 079 533 90 48; kath. Pfarreizentrum Teufen
Sonntag, 10. Dezember	10.00	Wortgottesfeier mit Verena Süess, Musik: Navidad Nuestra mit der Musikgruppe Punto Andino; kath. Kirche Speicher
	17.00 – 18.00	Tag der Menschenrechte, Mahnfeuer zum Internationalen Menschenrechtstag; Landsgemeindeplatz Trogen Wir treffen uns zum gemeinsamen Schweigen, Innehalten, Zeichen setzen und einander Zuhören – HERZLICH WILLKOMMEN
Montag, 11. Dezember	18.00	Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher
Dienstag, 12. Dezember	06.30	meditative Rorate, Wortgottesfeier mit Peter Mahler; kath. Kirche Speicher
	12.00	Weihnachtssessen für Senior*innen, ökum. Mittagstisch; kath. Pfarreizentrum Bendlehn An- oder Abmeldung bis Montag, 11. Dezember, 11Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07

Mittwoch, 13. Dezember	14.00	Adventsfeier für Senioren und Seniorinnen, Einstimmung in den Advent mit Peter Mahler und einer Weihnachtsgeschichte und Musik, gespielt von Maria Barbara Barandun. Anschliessend Imbiss; kath. Pfarreizentrum Bendlehn; Anmeldung an Imelda Sonderegger: 071 877 20 15
	15.00 – 16.30	Chängouru, Spieltreff mit Anina Zogg, 079 547 13 62; evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Donnerstag, 14. Dezember	15.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Frédéric Fischer, Alterszentrum Hof, Speicher
	17.00 – 17.40	Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher
	18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher
Freitag, 15. Dezember	10.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter; Altersheim Boden, Trogen
	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café Himmlisch, Einladung zu Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern im evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 17. Dezember	10.00	Gottesdienst mit Brotbrechen, mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer, (Flügel), Sergio Pastore (Gitarre), Susanne Seitter (Gesang); kath. Kirche Speicher
Montag, 18. Dezember	18.00	Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher
Dienstag, 19. Dezember	06.30	meditative Rorate, Kommunionfeier mit Marco Süess; kath. Kirche Speicher
	09.30 – 11.00	Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann, 079 830 88 62; evang. Kirchgemeindehaus Speicher
	14.00 – 15.30	Senior*innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
Donnerstag, 21. Dezember	06.00	Rorate für Frauen, Kommunionfeier mit Verena Süess, Musik Rosy Zeiter; kath. Kirche Speicher
	14.00 – 15.30	AGI, Gespräche in der Blume, einander kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen, Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser-Casutt u.a., Spielecke für Kinder; Haus zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher
	19.00 – 20.00	Meditation für alle; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

ANZEIGEN



**EINLADUNG ZUM ADVENTSMEETING 2023**  
FÜR JUGENDLICHE AB DER OBERSTUFE

**SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2023**  
13.45 - 17.00 UHR

KATH. PFARREIZENTRUM TEUFEN



**Kerzenziehen**  
2. Dezember 2023  
12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Pauluspfarre Kath. Kirchgemeinde Speicher-Trogen-Wald  
Bruggmoos 29, 9042 Speicher

Mer freuded üs uf DICH!



senioren Pauluspfarre Speicher und evang.-ref. Kirchgemeinden Speicher, Trogen und Wald

**Adventsfeier**

**Mittwoch, 13. Dezember, 14.00 Uhr**  
Bendlehn, Speicher

Wir stimmen uns ein in den Advent mit einer Weihnachtsgeschichte und Musik, gespielt von Maria Barbara Barandun.


Anschliessend laden wir Sie zu einem Imbiss ein.

Wir bitten um Anmeldung bei Imelda Sonderegger, 071 877 20 15

Pauluspfarre Speicher Trogen Wald

**Adventsmeeting heisst . . .**

- ★ Advent mit anderen Jugendlichen erleben
- ★ Kreative Weihnachtsgeschenke herstellen
- ★ Zeit haben für Begegnungen und Gespräche



**Infos**

- ★ Start: 12.50 Uhr Treffpunkt Bahnhof Speicher (12.58 Uhr Zug nach Teufen)
- ★ Adventliche Einstimmung in der Kirche um 13.45 Uhr
- ★ Besuch Ateliers: Von 14.10 - 17.00 Uhr kannst Du verschiedene Ateliers besuchen (Kerzenziehen, Bienenhotel bauen, Stofftaschen bemalen, persönliche Tonaufnahmen machen, Badebomben herstellen...)
- ★ Ende: 17.00 Uhr in Teufen, danach gemeinsame Rückkehr nach Speicher mit dem Zug. Abfahrt in Stofel 17.12 Uhr
- ★ Ankunft Speicher: 17.47 Uhr Bahnhof Speicher
- ★ Kosten: CHF 5,00/Person
- ★ Verpflegung: Sandwiches & Getränke stillen zwischendurch euren Hunger und Durst

**Anmeldung Adventsmeeting 2023**

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Handy Jugendliche/r: \_\_\_\_\_ Handy Eltern: \_\_\_\_\_


Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Vegi oder Fleisch: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Unterschrift Eltern: \_\_\_\_\_

Bitte ausgefüllt bis 5. Dez. 2023 per Mail, Whatsapp oder Post

Muriel Hirschi | Jugendarbeit  
Kath. Pfarreizentrum | Bruggmoos 29 | 9042 Speicher  
Muriel.hirschi@pauluspfarre.ch | +41 79 533 90 48 |  
www.instagram.com/jugendarbeitpauluspfarre





## ■ Agenda vom 3. bis 31. Dezember 2023

Agenda Dezember		
Sonntag, 3. Dezember	10.00	Gottesdienst am 1. Advent, Pfrn. Susanne Schewe; Hermann Hohl (Orgel)
Dienstag, 5. Dezember	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
	15.30	Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser; Musik Frédéric Fischer (Flügel)
	19.30	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 6. Dezember	19.15	«Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Pfrn. Suanne Schewe und Hermann Hohl (Orgel)
Samstag, 9. Dezember	09.00	Olivenöl-Verkauf während des Adventsmarktes vor dem ehemaligen Dorfladen, Hinterdorf 3
Sonntag, 10. Dezember	10.00	Gottesdienst am 2. Advent, Pfr. Andreas Ennulat; Hermann Hohl (Orgel)
	17.00	Mahnfeuer zum internationalen Tag der Menschenrechte der Kirchgemeinden Speicher-Trogen-Wald, Landsgemeindeplatz Trogen
Dienstag, 12. Dezember	19.30	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 13. Dezember	19.15	«Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Peggy Eggenberger und Hermann Hohl (Orgel)
Freitag, 15. Dezember	10.00	Gottesdienst im Altersheim Boden, Pfrn. Sigrun Holz; Musik: Rosy Zeiter (Klavier)
Sonntag, 17. Dezember	10.00	Gottesdienst am 3. Advent, Pfrn. Susanne Schewe; Elisabeth Eugster (Orgel)
Dienstag, 19. Dezember	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
	19.30	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 20. Dezember	19.15	«Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Pfrn. Suanne Schewe und Hermann Hohl (Orgel)
Samstag, 23. Dezember	17.00	Kinderweihnacht mit Krippenspiel «D'Engel hend en Huffe z'tue», Kinder mit Esther Gorgon-Lenz und Team
Sonntag, 24. Dezember	17.30	Offene Weihnachtsfeier im Seeblick
	22.00	Christnachtfeier, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Hermann Hohl (Orgel)
Montag, 25. Dezember	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl am Weihnachtstag, Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Ursula Eugster (Blockflöte / Geige) und Elisabeth Eugster (Orgel)
Sonntag, 31. Dezember	17.00	Silvesterfeier mit dem Appenzeller Kammerorchester und Pfrn. Susanne Schewe. Anschliessend Glühwein und Punsch.



### Einladung zur offenen Weihnachtsfeier

**24. Dezember 2023  
um 17.30 Uhr  
im Seeblick**

Feiern Sie mit uns Weihnachten!

Renate Muntwyler, Silvia Lutz, Elisabeth Eugster,  
Andreas Müller und Susanne Schewe



Anmeldung bis am 20. Dezember 2023:  
per Post an das Sekretariat  
oder an Andreas Müller  
071 344 91 60 / 079 759 70 24  
a.mueller1@bluewin.ch



### Kinderweihnacht mit Krippenspiel „D'Engel hend en Huffe z'tue“

**Samstag, 23. Dezember 2023  
17.00 Uhr  
in der Kirche Trogen**



Kinder mit  
Esther Gorgon-Lenz, Marianne Messmer,  
Norbert Schneider, Smilla Indermaur,  
Elea Gorgon, Enya Duelli, Noé Dörig



### RÄUME DER STILLE

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder «Räume der Stille» in der Adventszeit an. Ein wesentlicher Teil dieser Andachten ist das gemeinsame Schweigen, die Konzentration auf sich selbst und den «Raum der Stille» in uns. Die Andachten dauern ca. 30 Minuten und sind am 6. Dezember, 13. Dezember und am 20. Dezember, jeweils um 19.15 Uhr in der Kirche Trogen.

### OLIVENÖLVERKAUF AM ADVENTSMARKT

Wir verkaufen wieder Olivenöl aus Palästina während des Adventsmarktes, am 9. Dezember ab 09.00 Uhr, vor dem ehemaligen Dorfladen an der Hinterdorfstrasse 3.

In der Hoffnung auf das Ende der Gewalt in Israel / Palästina bitten wir um Unterstützung des heks-Projekts «OPEN FORUM». Es bietet für israelische und palästinensische NGOs einen «safe space» für den Austausch über Strategien zur Konflikttransformation in einer Zeit, wo dies unmöglich erscheint. – IBAN heks CH37 0900 0000 8000 1115 1, Projektnummer «Open Space» 605.325

### PFARRAMTLICHE STELLVERTRETUNG

Die pfarramtliche Stellvertretung von Pfarrerin Susanne Schewe hat vom 7. bis 13. Dezember Pfr. Andreas Ennulat, (071 891 20 54 oder 079 456 70 73).

### INTERNATIONALER TAG DER MENSCHENRECHTE

Am 10. Dezember um 17.00 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Schweigen, Innehalten, Zeichen setzen und einander Zuhören, rund um das Mahnfeuer auf dem Landsgemeindeplatz Trogen.

### KINDERWEIHNACHT

Die diesjährige Kinderweihnacht ist am 23. Dezember um 17.00 Uhr. Zum Gottesdienst mit Krippenspiel sind Gross und Klein eingeladen.

### OFFENE WEIHNACHTSFEIER

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns am 24. Dezember 2023 um 17.30 Uhr im Seeblick Weihnachten zu feiern! Wir bitten Sie um Anmeldung bis am 20. Dezember 2023 an Andreas Müller: 071 344 91 60 / 079 759 70 24, a.mueller1@bluewin.ch. Lassen Sie uns auch wissen, wenn Sie einen Fahrdienst wünschen. Es freuen sich Renate Muntwyler, Silvia Lutz, Elisabeth Eugster, Andreas Müller und Susanne Schewe.

### CHRISTNACHTFEIER UND WEIHNACHTSTAG

Die Christnachtfeier am 24. Dezember 2023 um 22 Uhr mit Pfrn. Susanne Schewe wird musikalisch gestaltet von Hermann Hohl an der Orgel. Am Weihnachtstag, 25. Dezember um 10.00 Uhr mit Pfrn. Susanne Schewe, spielt Ursula Eugster Geige und Blockflöte zusammen mit Elisabeth Eugster an der Orgel.

### SILVESTERFEIER

Das Appenzeller Kammerorchester und die Kirchgemeinde Trogen laden Sie herzlich ein zur Silvesterfeier am 31. Dezember 2023 um 17 Uhr in die Kirche. Anschliessend gibt es Glühwein und Punsch auf dem Dorfplatz.

### MONTAG, 1. JANUAR

17.15 Regionaler ökum. Neujahrsgottesdienst in der Kirche Wald mit Doris Engel und Marco Süess; Musik: Ursula Oelke (Orgel) und chorwald



**6. Dezember, 13. Dezember,  
20. Dezember**

**19.15 Uhr  
in Kirche Trogen**



*Im Zentrum dieses etwa 30-minütigen  
Anlasses steht das gemeinsame  
Schweigen*



### Olivenöl Verkauf



**9. Dezember 2023 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr  
vor dem ehemaligen Dorfladen, Hinterdorf 3**

Auch dieses Jahr verkaufen wir wieder Olivenöl.  
Durch den Verkauf von Za'tar und Olivenöl werden palästinensische  
Kleinbauern-Betriebe unterstützt.

\*\*\*\*\*

**Für Frieden in Israel / Palästina:  
OPEN FORUM für israelische und palästinensische NGOs –  
«safe space» für Strategien zur Überwindung der Gewalt**  
IBAN heks CH37 0900 0000 8000 1115 1 – Projektnummer «Open Space» 605.325  
**Danke für die Unterstützung!**

\*\*\*\*\*

Falls Sie an diesem Datum verhindert sind und trotzdem gerne  
etwas kaufen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Daniela Schläpfer 079 585 34 17  
daniela.schlaepfer@bluewin.ch





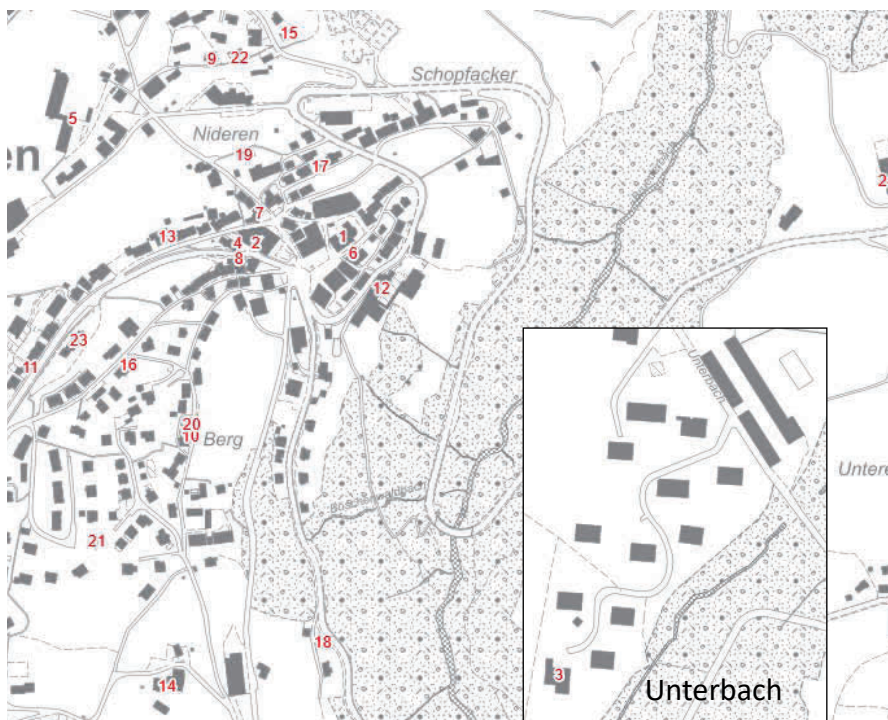
ADVENTSFENSTER

■ Tag für Tag eine Überraschung

Auch dieses Jahr laden die Adventsfenster wieder zu einem Spaziergang im Dorf ein. Vom 1. Dezember bis Heiligabend wartet jeden Tag eine neue Überraschung. Alle Mitwirkenden kündigen «ihren Tag» mit den gelben Sternen an. Nehmen Sie sich die Zeit, und bestaunen Sie die Kreationen. Es ist eine schöne Anerkennung für die Mitwirkenden, wenn ihre Werke auch gesehen werden. Am Abend vom 13. Dezember laden Nicole Rutz und Familie zu Punsch und Snacks ein und am 24. Dezember von 14-16 Uhr gibt es einen Umtrunk bei Familie Tanner. Der begehbare Adventskalender kann bis Ende des Jahres bewundert werden, so bieten sich auch die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr bestens für einen Rundgang an.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für ihre – zum Teil sehr spontane – Zusage und ihr Engagement und wünschen allen eine frohe und genussvolle Weihnachtszeit.

Silvia Kriemler und Elisabeth Eichmann



1. Dezember	Schulkinder, Esther Gorgon-Lenz und Marianne Messmer	Kirche Trogen	13. Dezember	Nicole Rutz mit Kindern	Hinterdorf 2; mit Punsch und Snacks, ab 17.30 Uhr
2. Dezember	Coiffure Monja	Landsgemeindeplatz 7	14. Dezember	Wohn- und Pflegeheim Boden	Kinderdorfstr. 7
3. Dezember	Fam. Düring-Zimmermann	Unterbach 20	15. Dezember	Lisa Kirschenbühler mit Familie	Niderenweg 2
4. Dezember	Café Ernst	Hinterdorf 6	16. Dezember	Lisa Roth mit Kindern	Berg 12
5. Dezember	Primarschule Trogen	Nideren 5	17. Dezember	Ria Eichmann	Hinterdorf 19
6. Dezember	Simone Flury	Landsgemeindeplatz 4	18. Dezember	Annette Pecar	Altstätterstr. 20
7. Dezember	Bio Ohne	Hinterdorf 9	19. Dezember	Kindergarten Seeblick	Niderengasse 6
8. Dezember	Nähatelier Hanni Kieser	Oberdorf 2	20. Dezember	Karin Welz	Berg 22
9. Dezember	Familie Sutter- Schwizer	Nideren 10	21. Dezember	Familie Dufeu	Befang 14
10. Dezember	Familie Lieske	Berg 24	22. Dezember	Familie Kriemler	Nideren 12
11. Dezember	SZS, Familie Schläpfer	Speicherstr. 20	23. Dezember	Werkheim Neuschwende	Bahnhofgebäude
12. Dezember	Haus Vorderdorf	Wäldlerstrasse 7; siehe Programm haus vorderdorf	24. Dezember	Familie Tanner	Helimission, Bleichi 2; von 14.00–16.00 Uhr Glühwein

## KRUNE TROGEN

## ■ Eine neue «Krone» für Trogen

Die schon seit diesem Frühjahr angekündigte Neueröffnung der Krone Trogen konnte am Samstag 4. November 2023 in einem feierlichen und offiziellen Rahmen durchgeführt werden. Das Programm umfasste verschiedenste Angebote von allgemeinen und historischen Informationen, Kulinarischem, speziellen Angeboten für die Kleinen, Musik und Tanz. Es drängten sich weit über zweihundert Besucher:innen in das für diesen Anlass feierlich eingerichtete Haus.

## Ein erfolgreicher Start

Die Eröffnungszeremonie wurde von Lucia Burtscher und Tschösi Olibet, Krone Trogen Verein, eingeleitet. In einem feierlichen Akt und mit musikalischer Untermalung durch die Brass Band (MG) Trogen durchschnitt Lucia Burtscher als Präsidentin das Band zur Eingangstüre. Im Verlauf der 12-stündigen Feierlichkeiten besuchten sehr viele Trogner:innen – und auch Heimwehtrogner:innen – aber auch Menschen von den umliegenden Dörfern und Ländern die neu gestalteten Lokalitäten und die verschiedenen Programmangebote.



▲ Im Vordergrund: Tschösi Olibet und Lucia Burtscher

## Ein mutiges Konzept und ein Kraftakt zugleich

Ende letzten Jahres, nach einer kurzen Phase der geöffneten Krone, inspiriert von den Möglichkeiten formierte sich eine initiative Gruppe von Trogner:innen mit dem Wunsch nach Licht am Landsgemeindeplatz. Aus losen Treffen wurde mit der Zeit das ehrgeizige Ziel eines Vereins, der die Krone und den Landsgemeindeplatz wiederbelebt. Es entstand ein erstes Konzept mit der Absicht, das Haus zu pachten. Zu dem Zeitpunkt lag die Liegenschaft in den Händen einer St.Galler Immobiliengesellschaft. Ein Pachtvertrag kam dann allerdings nicht zustande, denn die Besitzerin verkaufte die Liegenschaft kurzerhand wieder einem anderen Immobilienhändler. «Es wurde uns aufgezeigt, dass wir jetzt handeln müssen. Die Krone musste für Trogen gerettet werden!», erklärte Urs von Däniken an der Eröffnungsfeier, Präsident der neu gegründeten Stiftung. Und tatsächlich gelang es einer weiteren Gruppe von Einheimischen, die Hälfte der Kaufsumme, die andere Hälfte als zinsloses

Dahrlehen und auch die notwendige Überzeugungskraft zu mobilisieren, um den aktuellen Besitzer zu einem Verkauf zu bewegen. Mit der Bildung der «Stiftung Krone Trogen 1727» konnte der Kauf schliesslich unter Dach und Fach gebracht werden, und somit konnte das bereits vom Verein erarbeitete Konzept unter neuen Voraussetzungen mit neuem Elan und voller Kraft wieder vorangetrieben werden.

Man war sich bewusst, dass der Betrieb aller Bereiche wie Veranstaltungen, Seminare, Hotelzimmer und Kafi nicht rentabel betrieben werden konnte. Daher war von Beginn an das Gebot der Stunde, vieles auf der Basis von Freiwilligenarbeit aufzubauen. Für alles Kulinarische bei stattfindenden Veranstaltungen im oberen Stock konnte die Krone Speicher als Gastro-Partner gewonnen werden.

Das Zusammenspiel zwischen Stiftung, Verein, Bau- und Einrichtungsgruppen erforderte viel koordinative Arbeit und gegenseitiges Vertrauen.

## Vom Selbstbedienungs-Raum zum Bistro

In einer anfänglichen Phase des Konzeptes war angedacht, für die Gäste im Erdgeschoss des Hauses einen Raum zu öffnen, in welchem man sich in einer Art verbesserten Variante eines SELECTA-Automaten selbst bedienen kann. Basis dieser Idee war es, das Haus ebenerdig erschliessen zu können und dem grössten Problem der Personalkosten entgegen zu wirken. Diese Idee stiess allerdings nicht bei allen Mitdenkenden auf die notwendige Euphorie. «Mer mached es Kafi!», erklärte kurzerhand Nora und Tschösi Olibet. Und so kam es zum «Krone Trogen Kafi». Das Kafi sollte zum im Dorf bereits bestehenden Angebot ergänzend an 5 Tagen die Woche geöffnet sein. Dieser Kraftakt wiederum konnte aber nur mit einer grösseren Gruppe von freiwilligen Helfer:innen und mindestens 30 künftigen Servierer:innen, ebenfalls im ehrenamtlichen Status, bewältigt werden. Am 28. August trafen sich rund 15 Personen, viele davon pensioniert, um die Kerngruppe für die Ideenumsetzung des Kafis

zu bilden. Es brauchte Handwerker:innen, Planer:innen, Zeichner:innen, Gestalter:innen, Gastro-Spezialist:innen und vieles mehr. Dies war der Anfang einer sehr lebhaften und geschäftigen Zeit. Viele Spezialisten und Handwerker im Dorf stellten ihr Wissen und ihr Können zur Verfügung. Von einer Gruppe rund um Silvia Schneider wurde ein vielfältiges Angebotsprogramm zusammengestellt. Es mussten Verhandlungen mit Lieferant:innen geführt, Weine degustiert, Preise definiert und grosse Einkäufe gemacht werden. Letztlich musste auch ein Kassensystem installiert und mit dem ganzen Angebotsprogramm geladen werden. Für die Inneneinrichtung musste passendes Mobiliar gefunden werden und ganze Einrichtungen wie Theke und Tablare mussten neu aufgebaut werden.



▲ Ein emsiges Kommen und Gehen in den Gängen



▲ Das Sophie-Taeuber-Arp-Zimmer des Bistro



▲ Die Stehbar des Bistros

Schon bald stellte sich heraus, dass der Begriff Kafi mit dem üppig geplanten Angebot der Restaurationsgruppe nicht mehr vereinbar war. Es war anstelle eines Kafis doch eher ein Bistro am Entstehen. Das Kassenprogramm und die Getränke-/ Imbisskarten umfassten mittlerweile über 130 verschiedene Angebotspositionen.

Das ganze Haus wurde auf den Eröffnungstag am 4. November emsig fit gemacht. Schlaflose Nächte waren an der Tagesordnung, bis es dann so weit war. Schätzungsweise über 200 Personen besuchten den Eröffnungsevent. Ein Fortbewegen im Bistro und in den Gängen war zu einem Balanceakt geworden.



▲ Nächtliche Beleuchtung am Abend der Eröffnung

### Hotel und Restaurant seit über 200 Jahren

Im Rahmen der Feier blickte Traudl Eugster zurück auf die Geschichte bis 1727, dem Erbauungsdatum der Krone. Wie alle anderen Bauten am Platz wurde auch die Krone von einem Vertreter der Zellweger-Dynastie geplant. Im Gegensatz zu den anderen Palästen wurde die Krone jedoch aus Holz gebaut. Der Saal wurde erst 40 Jahre später, 1867 angebaut. Anfänglich als Wohnhaus konzipiert wurde das Objekt 1810 zu einem Gasthaus umgebaut. Diesen Status behielt die Krone bis heute, also 213 Jahre lang. Bis 1998 wirtete noch die letzte der 4 Generationen der Familie Böhm. «Anschliessend gings bergab», kommentierte Traudl Eugster. In der Tat folgten dann mehrere Besitzerwechsel und auch die verschiedenen Pächter hatten zu kämpfen.

### Das Loch ist noch nicht gestopft

Allerdings muss im Fundraising der Stiftung in den nächsten Jahren noch einiges an Mitteln beschafft werden, um die Kredite zu tilgen und die teilweise fast 300-jährige Grundsubstanz des Hauses für die nahe Zukunft nachhaltig zu verbessern und zu erhalten.

«Für eine langfristig geöffnete Krone...», so der Leitspruch der neuen Besitzerin. Man wünscht ihr, dass sie dieses Ziel erreichen kann. Dazu gehört nicht nur Geld, sondern auch der Einsatz von vielen Dorfbewohnern im Betrieb allgemein und dem des Bistros, sowie die Einsicht, dass auch jeder finanzielle Beitrag, jede Konsumation und jede Saalmietung zum langfristigen Erfolg des Projekts und somit zum Erhalt dieses tollen Bauwerks beitragen kann.



▲ Krone-Basteln für Kinder

Text & Bilder: C. Kehl, Trogen

Den Zugangslink zu allen Bildern der Eröffnung können Sie wie folgt anfordern: Senden Sie eine E-Mail nur mit dem Betreff «Bilder Krone» an folgende Adresse: [info@medieninformatik.ch](mailto:info@medieninformatik.ch)

## KRONE TROGEN VEREIN & KLEINE UNI

### ■ Kleine Uni Trogen – Eröffnung zum Dreikönigstag

Trogen hat eine Primarschule, eine Oberstufe, eine Tagesschule, eine Mittelschule und eine Kanti ... da fehlt nur noch eine Universität! Zugegebenermassen kann eine Trogener Universität nicht die grösste sein, aber eine kleine? Am 6. Januar wird die Kleine Uni Trogen um 19.30 Uhr in der Krone feierlich eröffnet. Mit Enno Lenzmann haben wir einen Referenten gefunden, der uns helfen wird, gleich zum Start der Kleinen Uni Trogen eine denkbar

grosse Frage zu stellen: Was ist Unendlichkeit? Und das bei freiem Eintritt! Im Anschluss werden wir gemeinsam mit allen Gästen und allen anderen, die Lust haben, weitere Fragen sammeln. Der Plan ist, dass die Kleine Uni Trogen auch in Zukunft ihre Tore in der Krone öffnen wird, und zwar bis zu zweimal im Jahr. Wir freuen uns über alle, die mitmachen wollen! Wer Interesse hat, die Uni mitzugestalten, der melde sich gerne: [KleineUniTrogen@gmx.ch](mailto:KleineUniTrogen@gmx.ch)



▲ Ein emsiges Ein und Aus am Eröffnungstag

## Wir suchen...

Der Krone Trogen Verein lebt vom Engagement vieler Menschen. Um alle Anfragen stemmen zu können, benötigen wir Unterstützung:

Wir suchen helfende Hände, die für gelungene Anlässe im Saal und in den Gaststuben sorgen. Wenn ihr daran Freude habt, meldet euch bitte via [hallo@krone-trogen.ch](mailto:hallo@krone-trogen.ch). Und wir brauchen Mitglieder und Gönner:innen, die unsere Arbeit finanziell unterstützen und das Vereinsleben mitgestalten. Wenn ihr euren Beitrag hier seht, füllt gerne das Online-Formular auf [www.krone-trogen.ch/verein](http://www.krone-trogen.ch/verein) aus oder direkt vor Ort. Es hat erst begonnen und es soll weitergehen.

Andrea, Dominik, Katrin,  
Lucia, Marc, Tschösi  
Euer Krone Trogen Vereinsvorstand

...  
**KRONE  
TROGEN**

## ■ Adventskalender am Bergweg 2 in Trogen

Wie im letzten Jahr ist am Bergweg 2 in Trogen der Adventskalender von Berta Waldburger zu bestaunen. In den Haselstrauch gestellt ist täglich ein Bild mit Text zu entdecken. Die vergangenen Tage sind am Gartenhag des Nachbarn aufgehängt. Alle sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen und sich an den Bildern und Texten zu freuen.

Berta Waldburger Bergweg 2 Trogen



### FRAUENVEREIN TROGEN

#### ■ Kerzenziehen

**9. Dezember 2023, im Keller des Gemeindehauses**

Sie dürfen ihre Kinder ab 9 Uhr in den Keller des Gemeindehauses zum traditionellen Kerzenziehen mit Bienenwachs bringen. Jedermann kann seine Kerzen in Etappen herstellen – alle Kerzen werden mit Namen markiert und können nach zeitlicher Lust und Laune gefertigt werden. Gratis Sirup für die Kinder.

Für die Erwachsenen bieten wir Kaffee, Tee und Kuchen an.

Der Nettoertrag geht als Spende an die Organisation des «Trogner Advents Markts». Lieben Dank an die Teammitglieder Uschi Reich, Anita Niederer, Fabienne Carniello mit Ste Bänziger, Röbi Graf, Margrit Gehrig und Fabienne und Lars Egger. Wir freuen uns auf eine grosse Kinderschar.



### FRAUENVEREIN TROGEN

#### ■ Einladung zur Adventsfeier

**Mittwoch, 13. Dezember 2023, 14 – 16 Uhr, haus vorderdorf**

Liebe Trogner Pensionierte

Ganz herzlich laden wir Sie zur Adventsfeier des Frauenvereins ein.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir uns auf Weihnachten einstimmen, Weihnachtslieder singen, Geschichten lauschen und die Vorfriede auf Weihnachten teilen. Wie gewohnt wird es auch etwas Feines zu essen und zu trinken geben. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 6. Dezember 2023 an:  
Katrin Meier, Berg 10, 9043 Trogen,  
076 524 67 31,  
frauen@frauenverein-trogen.ch

Simone Flury, Bea Egger,  
Barbara Bischofberger, Katrin Meier  
www.frauenverein-trogen.ch



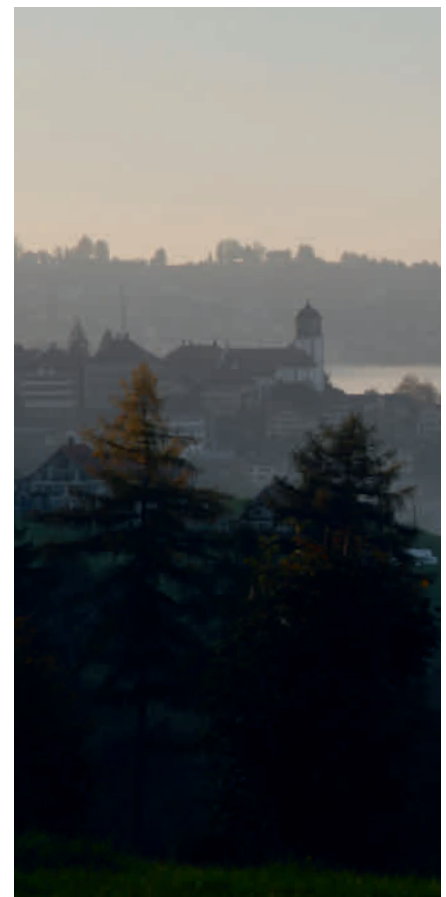
Gemeinnütziger Frauenverein Trogen



#### ■ Mittagstisch für Pensionierte

6. Dezember 2023  
11.45 Uhr  
Restaurant Rebstock  
Wir bitten um eine Anmeldung bis am Vortag bei:  
Uschi Reich 078 633 66 26

Wir freuen uns auf Sie.



### FRAUENVEREIN TROGEN

#### ■ Winternachtwanderung

Wir laden alle Nachtschwärmer am **5. Januar 2024** zwischen 20 und 22 Uhr zu einer gemütlichen Winterwanderung ein.

**Anmeldung** bis zum 3. Januar 2024 via frauen@frauenverein-trogen.ch oder 076 524 67 31.

## WERKHEIM NEUSCHWENDE

## ■ Tag im Gwerb

Ein besonderer Begegnungstag für 24 Menschen mit einer Beeinträchtigung und dem Gewerbe hat wieder am Freitag den 03.11.2023 stattgefunden.

Schon seit achtzehn Jahren organisieren die Stiftung Chupferhammer (Wald), Stiftung Waldheim (Rehetobel) und das Werkheim Neuschwende (Trogen) zusammen mit den Regionalen Gewerben diesen inzwischen schon traditionellen Anlass. Für einen Tag sind die Bewohner\*innen dieser Institutionen eingeladen in ihren Wunsch-Betrieb reinzuschauen und auch mitzuhelfen.

Einige Teilnehmende nutzen diesen Tag um einen neuen Betrieb kennenzulernen, neue Bekanntschaften zu machen oder auch alte Bekanntschaften zu pflegen.

Wieder war viel Begeisterung allerseits für diesen Anlass zu erleben. Wie wertvoll diese Begegnungen sind, ist noch lange in den Institutionen und im Austausch mit den Gewerben zu spüren. Ein Hauch von Inklusion.

Herzlichen Dank an die Gewerbe, dass dieser unvergessliche, besondere Tag wieder stattfinden konnte.

Landbäckerei, Speicher  
Eugster Transporte, Speicher  
Böhli AG Bäckerei- Confiserie, Speicher  
Spar Mini, Trogen  
Dr. med. vet. W. Odermatt, Niederteufen  
Die Post, Speicher  
KiTa Pinocchio, Trogen  
Schreinerei Welz AG, Trogen  
Landwirtschaftsbetrieb Familie Bänziger, Trogen  
Elektro Schwizer, Speicher  
Landwirtschaftsbetrieb Familie Grubemann, Bühler  
Gärtnerei Dietz, Heiden  
Nägeli AG, Speicher  
Müller Metallbau, Speicher  
Haus Vorderdorf, Trogen  
Zimmerei Zähler, Rehetobel  
Bryan Signer, Trogen  
Bauverwaltung Berneck  
Migros Heiden  
Coop Heiden  
Kant. Verwaltung, Tiefbauamt Heiden  
Velogeschäft Vali, Rehetobel.  
Konsum Spar, Wald  
Schreinerei Form 2, Wald  
Transport Bänziger, Trogen



## ■ Ein Blick ins Rössli

## Sanft bewegt mit der Feldenkrais Methode®

Um körperliche Funktionen zu verbessern und Wohlbefinden zu erreichen, müssen wir uns anstrengen! So sind wir es uns gewohnt. Geht es nicht anders? Doch! Die Feldenkrais Methode ermöglicht uns einen anderen Weg.

Wir sind zwei erfahrene Feldenkrais-Lehrerinnen/Therapeutinnen: Brigit Hanselmann (wohnhaft in Trogen) mit Praxisräumen in Speicher und Jeanne Reppin (wohnhaft in Wald) mit einer Praxis in St. Gallen. Wir teilen die Begeisterung für die Methode, und dass uns der wunderschöne Rösslisaal verführt hat, auch in Trogen Gruppenstunden anzubieten.

In unseren Gruppenlektionen leiten wir an, leichte und effektive Bewegungen zu erkunden. Ausgehend von kleinen Bewegungen entwickeln sich diese zu grösseren, komplexeren Bewegungszusammenhängen, die als nahezu mühelos erfahren werden. Der Lernprozess in einer ATM-Gruppe (Awareness Through Movement – Bewusstheit durch Bewegung) steckt voller Überraschungen und Herausforderungen. Die Freude am eigenen Bewegen entfaltet sich immer mehr. Neue Erfahrungen können unmittelbar in den Alltag einfließen und diesen erleichtern und bereichern. Unabhängig von Alter und «Fitnesslevel» wird jeder Mensch individuell durch diese Methode bereichert.

Die Feldenkrais Methode ist nach dem Naturwissenschaftler und Ingenieur Moshé Feldenkrais benannt, der sie entwickelt und gelehrt hat. Sie wird mittlerweile in vielen Bereichen angewandt, zum Beispiel für ein Altern bei guter Lebensqualität, der Rehabilitation nach Operationen oder bei neurologischen Störungen, in der Schmerztherapie, im (Spitzen-)Sport, Tanz und Theater sowie grundsätzlich, um die eigene Körperwahrnehmung und -achtsamkeit sowie das Wohlbefinden zu unterstützen.

Die Kurse im Rösslisaal finden dienstags 20.00–21.00 Uhr (mit Brigit Hanselmann) und donnerstags 17.30–18.30 Uhr (mit Jeanne Reppin) statt.

**Weitere Informationen sind zu finden unter: [www.jeanne-reppin.ch](http://www.jeanne-reppin.ch) und [www.feldenkrais-brigit-hanselmann.ch](http://www.feldenkrais-brigit-hanselmann.ch)**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen und zu einer Probestunde eingeladen.



## Christbaumverkauf in Trogen

**Freitag, 15. Dezember 2023**

von 13.30 bis 18.00 Uhr

und

**Samstag, 16. Dezember 2023**

von 08.30 bis 14.00 Uhr

Speicherstrasse 64, Trogen  
vis à vis Haltestelle Gfeld

**Rottannen, Weisstannen  
Nordmannstannen  
Tannenzweige**  
Herkunft Schweiz

Rolf Lenz und Team  
Bestellungen nimmt entgegen  
T 071 / 344 34 62 oder N 079 / 276 63 45

## Grosszügige 4.5-Zimmer Wohnung

(inklusive Aussicht und Balkon) im Gfeld 2 zu vermieten

Ab 1. Dezember - Mietzins - 1195.- Fr plus Nebenkosten -  
Parkplatz/ Garage/ Lagerraum kann dazugemietet werden

Details unter

<https://www.comparis.ch/immobilien/marktplatz/details/show/30756169> oder

[stefan.hatt@sunrise.ch](mailto:stefan.hatt@sunrise.ch)

Tel. 079 817 08 21

MODELLIERT  
FORMT  
IRKT  
**mfw**  
architekten



**HOFER SANITÄR GMBH**

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
im Sanitär- und Heizungsbereich in  
Ihrer Region.

**Wir suchen einen Sanitärinstallateur.**

Grund 1 | 9043 Trogen

Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

[info@sanitaerhofer.ch](mailto:info@sanitaerhofer.ch)

[www.sanitaerhofer.ch](http://www.sanitaerhofer.ch)

Der neue  
**Renault  
Megane E-Tech**  
100% Elektrisch



**RENAULT**

**hirn**  
AUTOMOBILE



Bis **470 km** Reichweite

**Hirn Appenzell AG**

9050 Appenzell-Meistersrüte  
Tel. 071 787 36 36 · [www.hirn.ch](http://www.hirn.ch)

# Danke

Das Team der Drogerie Sonderegger bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen allen eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit bei guter Gesundheit.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom Montag, 4. bis Samstag, 9. Dezember 2023 10% Rabatt auf Ihre Einkäufe\* in unserer Drogerie.

\*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke; nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

**Drogerie Sonderegger**

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden  
071 344 10 22, 9042 Speicher

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Änderungen beim Buchstart in der Bibliothek**

Am Dienstag, 14. November um 9.45 Uhr durfte Natalie River 32 Kinder und 26 Erwachsene zum «Buchstart» in der Bibliothek Speicher Trogen begrüßen – zum letzten Mal! Im neuen Jahr wird die Bibliothekarin und Leseanimatorin Nicole Dähler dieses erfolgreiche Gefäss für Kleinkinder weiterführen.



Natalie River ist Leseanimatorin SIKJM und hat den kleinsten Kindern erste Erfahrungen mit Büchern, Fingerversli und Geschichten vermittelt. Seit November

2021 hat sie viermal im Jahr «Buchstart» und zweimal «Gschichtezyt» für die etwas grösseren Kinder geleitet. Wir danken ihr ganz herzlich für ihr positives Wirken in der Bibliothek.



Nicole Dähler aus Trogen ist seit April 2022 in der Bibliothek Speicher Trogen eine geschätzte Mitarbeiterin. Im gleichen Jahr begann sie ihre Ausbildung als Leseanimatorin SIKJM. Im neuen Jahr wird sie die beiden Events «Buchstart» und «Gschichtezyt» durchführen, hier in Speicher, aber auch in anderen Bibliotheken der Ostschweiz.

Wir freuen uns und wünschen ihr viel Glück und Erfolg.

Das Bibliotheksteam

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Bookchallenge für Erwachsene**

«Raus aus der bekannten (Bücher)Ecke» war das Motto für die im Januar 2023 lancierte Bookchallenge für Erwachsene. Nun ist es bald soweit: Wer zwölf Bücher nach unseren Vorgaben gelesen hat, kann an der Verlosung teilnehmen und einen Preis gewinnen. Falls Sie zu den ersten drei Glücklichen gehören sollten: Reservieren Sie sich den **Montagabend, 18. Dezember 2023** für den Besuch in der Sendung «Literaturclub» im Papiersaal in Zürich.

**Die Verlosung ist am Samstag, 9. Dezember um 9.30 Uhr in der Bibliothek und wird mit Kaffee und Gipfeli versüsst. Jede Teilnahme gewinnt.**

Das ganze Bibliotheksteam freut sich auf einen gemütlichen Abschluss der Bookchallenge 2023 mit Ihnen!

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Eine Wintergeschichte oder anders gesagt: eine Geschichte im Winter**
**Von und mit Kristin Flückiger und Simone Flury**

Es ist eine Geschichte vom Finden, Liebgewinnen, Loslassen und wieder Neues finden. Der Dachs wird da sein, auch die Mäusekinder. Und Du?

Kristin Flückiger liebt das vielfältige Tun, was ihr durch vielerlei Angebote und Anfragen möglich ist und ihren Alltag so buntbewegt macht. Seit 2019 spielt sie ab und an im Figurentheater St. Gallen und leitet dort auch Theaterkurse für Kinder und Jugendliche.

Finden, Liebgewinnen und wieder Loslassen begleitet auch sie – Tag für Tag.

Simone Flury ist eine Finderin seit Klein mit offenem Blick für Neues. Theaterspiel, Märchen, Handpuppen fangen die Bewegung ein und begleiten sie. Ihr Herz schlägt für Kinder und allem was frei macht. Dabei

den richtigen Ton zu treffen ist oft auch Glück. Sie freut sich die Welt farbiger zu zaubern und zum Klingen zu bringen. Mit Unterstützung der Kulturförderung Appenzell Ausserrhodon und appenzell kulturell

**Sonntag, 10. Dezember 2023, 16.30 – 17.30 Uhr in der Bibliothek, Hauptstrasse 18, Speicher ab 4 Jahren**



▲ Lorenz Pauli / Kathrin Schärer: Der Ort der lieben Dinge © 2023 Atlantis Verlag, Zürich

**Vorschau**

Die Bibliothek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Ab Dienstag, 2. Januar sind wir wieder für sie da.

Das Bibliotheksteam wünscht frohe Festtage



**11. Januar 2024** – Johannes Schläpfer parliert aus seinem Buch: Silvesterchlausen und wird begleitet von einem Schuppel aus Speicher





**WELZ**  
Ihr Schreiner,  
Planer und  
Innenarchitekt

WELZ AG  
9043 Trogen  
www.welz.ch  
071 344 19 57



**Sorgenfrei Umbauen mit  
Welz: Von der Idee zur  
Realität – wir kümmern  
uns um alles!**

Jetzt spannende  
Informationen unter  
[umbau.welz.ch](http://umbau.welz.ch)  
entdecken

**Schöne 3.5 Zimmer Dachwohnung**  
(mit Aussicht) im Gfeld 2 zu vermieten

Ab 1. Dezember – Mietzins – 1110.— Fr. plus Nebenkosten  
– Garagenbox / Parkplatz / Lagerraum kann dazugemietet werden

Details unter  
<https://www.comparis.ch/immobilien/marktplatz/details/show/30756111> oder  
[stefan.hatt@sunrise.ch](mailto:stefan.hatt@sunrise.ch)  
Tel. 079 817 08 21



Wir helfen  
Ihnen gerne  
dabei!

**NATUR  
FARBEN  
MALEREI**  
SCHULZ & ROTACH GMBH  
9410 HEIDEN AR

Im Winter aktuell:  
Möbel oder Fensterläden  
auffrischen, Treppenhäuser  
neu streichen, neue Farbge-  
staltung in Ihren Wohnräumen.

Maler\*in  
gesucht!


[naturfarbenmalerei.ch](http://naturfarbenmalerei.ch)

**eugstertransporteag**

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung

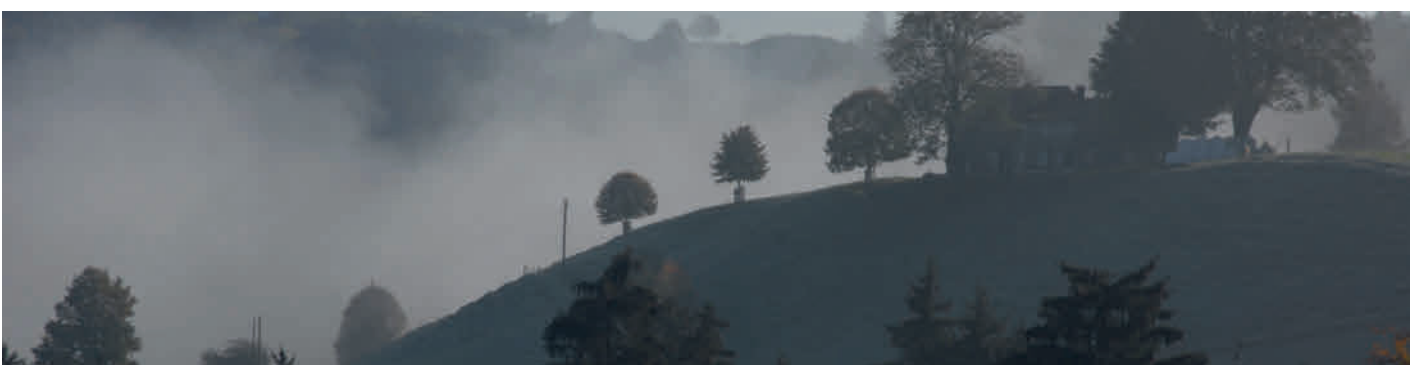
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

**Entsorgungspark**  
Wies 35, 9042 Speicher  
☎ 071 344 25 25  
[www.eugster-transporte.ch](http://www.eugster-transporte.ch)  
[info@eugster-transporte.ch](mailto:info@eugster-transporte.ch)



**Inneninstallation einer  
Sole-Wasser-Wärmepumpe**

WASSER & ENERGIETECHNIK AG  
**WELZ**





## DIE KLEINSTE BAHN IM APPENZELLERLAND

■ **Rekord!**

Der rote Triebwagen der Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn – «S'Walzehuuserli» - hat das stolze Alter von 65 Jahren erreicht. In dieser Zeit hat das Gefährt 44mal den Erdball umrundet. Trotzdem ist der Ruhestand noch kein Thema, gilt es doch das Eintreffen des Nachfolge-Schienenfahrzeugs abzuwarten.

Peter Eggenberger

### «S'Walzehuuserli» hat das AHV-Alter erreicht

1896 wurde die vom Ruderbach (der Weiler befindet sich zwischen Rheineck und St. Margrethen) nach Walzenhausen führende, ausschliesslich mit dem Gewicht von Wasser betriebene Standseilbahn mit zwei Wagen eröffnet. Ab den 1950er Jahren häuften sich Pannen aller Art. Als am 1. Mai 1958 beim talwärts fahrenden Fahrzeug ein Achsenbruch den Bahnbetrieb schlagartig zum Erliegen brachte, wurde die bereits geplante Totalsanierung zügig umgesetzt. Im Bereich Hexenkirchlichlucht-Hoftobel wurden neue Betonbrücken gebaut, und in Walzenhausen und im Ruderbach entstanden moderne Stationsgebäude.

### Ein leuchtendroter Triebwagen

Am 1. Dezember 1958 und damit vor 65 Jahren erfolgte die offizielle Eröffnung der neuen Bahn. Allgemein begeisterte der neue, leuchtendrote Triebwagen, der für den Adhäsions- und Zahnradbetrieb ausgerüstet ist. Damit entfiel im Ruderbach das Umsteigen in die bis zum SBB-Bahnhof Rheineck führende Trambahn. Nebst Einheimischen sind es vor allem Touristen, welche die nostalgische Bahn benützen, die wichtiger Bestandteil des familienfreundlichen Witzweg-Rundreiseangebots ist.

### Neue Bahn ab 2026?

Anlässlich der 2021 durchgeführten Jubiläumsfeier «125 Jahre Bergbahn» wurde klar kommuniziert, dass der Weiterbestand der heute zu den Appenzeller Bahnen gehörenden Linie Rheineck – Walzenhausen gesichert ist. Bei der totalen Erneuerung sämtlicher Anlagen kommt es zu einer Exklusivität, wird doch das künftige, von der Firma Stadler Rail hergestellte Fahrzeug die erste vollautomatisch betriebene

Zahnradbahn der Welt sein. Die Sanierung wird Investitionen im Betrage von 20 bis 25 Millionen Franken auslösen. Noch offen ist derzeit, ob das neue Schienenfahrzeug bereits 2026 in Betrieb gesetzt werden kann. Bis zu diesem Zeitpunkt versieht der 65-jährige Triebwagen treu seinen Dienst, und hoffentlich bleibt das Gefährt mit seinem rekordverdächtigen Alter von Pannen verschont.



Bild Peter Eggenberger

▲ Der 65-jährige Triebwagen der Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn hat seit 1958 stolze 1'760'000 Kilometer zurückgelegt, was 44 Umrundungen der Erdkugel entspricht.

## ■ **Grosser Appenzeller Industriebetrieb in neuen Händen**

Jahrzehntelang war die Sefar AG (vormals Schweizerische Seidengazefabrik) in Wolfhalden vertreten. Nach der Aufgabe dieses Standorts wurde das 20000 Quadratmeter umfassende Areal von der Mobil Gruppe in Berneck erworben.

Peter Eggenberger

Mit Fabriken ist die Sefar AG auch in Heiden und Thal vertreten, wobei diese bestehen bleiben. Auf dem jetzt verkauften weitläufigen Sefar-Gelände in Wolfhalden wird die Bernecker Mobilgruppe ihr Tochterunternehmen Mobil Kunststoffprofile AG installieren. Dabei werden die bisherigen Firmenstandorte Herisau und Berneck nach Wolfhalden verlegt. Vorgängig erfolgen umfangreiche Umbau- und Einrichtungsarbeiten, die Mitte 2025 abge-

schlossen sein sollen. Damit entstehen 45 neue Arbeitsplätze, wobei das grosszügige Fabrikareal Erweiterungen ermöglicht.

Das Areal der Sefar AG in Wolfhalden wurde von der Mobil Gruppe in Berneck erworben. Künftig werden hier Kunststoffprofile für verschiedenste Bedürfnisse hergestellt.

Bild Peter Eggenberger





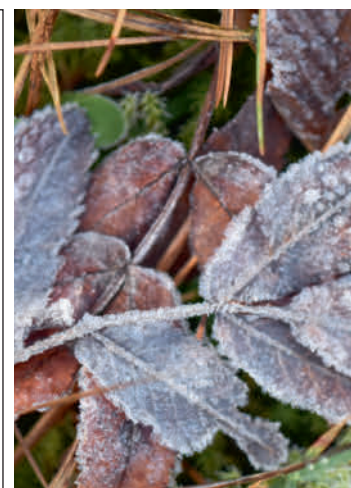
**Mache Schindelfassaden  
Neu und Renovationen**

**Urs Eugster**

**Tel. 079 468 64 39**

**zu kaufen gesucht:**

junge Familie sucht  
**in Ihrer Gemeinde**  
ein Haus  
mit grosszügiger Garage  
und etwas Umschwung  
am Dorfrand oder im Weiler  
Bitte melden unter:  
**079 661 31 70**



Traditionelles Handwerk im Einklang  
mit Trends und modernen Materialien.



**Falk Holzwerkstatt AG**  
9042 Speicher 071 344 28 33 [falk-holzwerkstatt.ch](http://falk-holzwerkstatt.ch)

**Reinigung 24**  
Flexibel und schnell

- Zufahrten zu Liegenschaften
- Fusswege Schneeraumung
- Treppen Schneeraumung

Wäldlerstrasse 3  
9043 Trogen AR  
078 943 80 10



**Design**

**St. Galler Design  
Weihnachtsmarkt**

**Sa, 25.11.2023  
10 bis 17 Uhr**

**So, 26.11.2023  
12 bis 17 Uhr**

**Baumann AG Der Küchenmacher**  
St. Leonhardstrasse 78  
9000 St. Gallen

**KoBOLD Manufaktur**  
Letterpress-Karten

**alpenzell**  
Kosmetik trifft Kunst

**CAFLOW**  
Schmuckdesign

**Lumberboards**  
Balance Board

**Li-Con**  
Schals und Accessoires

**Betonung.CH**  
Accessoires aus Beton

**studio null**  
Handtücher und Schürzen

**zündesign**  
Schlüsselbrett «KEY-BOARD»

**matremonte**  
Olivenöl, Balsamico,  
Antipasti und Keramik  
aus Apulien

**KURTS.ch**  
Schweizer Geschenke

**design-weihnachtsmarkt.ch**

**Energie sparen mit dem  
passenden Elektrogerät**

Lassen Sie sich  
von uns beraten.  
071 898 89 42



**ewh**  
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden  
[www.ewh.ch](http://www.ewh.ch)

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

**SCHMID**

**Bedachungen  
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten**

9042 Speicher  
T 071 344 16 60

**[schmid-dach.ch](http://schmid-dach.ch)**

## BRASSBAND MG TROGEN

## ■ Licht und Schatten – ein Konzert der Gegensätze

Nach dem Gesetz der Polarität hat alles in der Welt zwei Pole, welche ein Gleichgewicht herstellen. Unser ganzes Leben beruht auf Gegensätzen. Ohne Nacht kein Tag, ohne Ebbe keine Flut, ohne Licht kein Schatten. Diesem natürlichen Lauf der Dinge gibt sich die Brassband MG Trogen unter der Leitung von Bernd Geser am Sonntag, 3. Dezember musikalisch hin. Um 17 Uhr eröffnen die Jungmusikant:innen unter der Leitung von Julia Bleiker und Linus Tschopp das Konzert in der Kirche Trogen. Es erwartet Sie ein nachdenklicher, freudiger und emotionaler Konzertabend. Höhepunkte bilden das Stück Rise von Stijn Aertgeerts mit den beiden Solisten Adrian und Nicolo Eugster sowie Only in sleep von Eriks Ešenvalds mit Gesang von Emma Geser. Lassen Sie sich darauf ein und geniessen Sie mit der Brassband MG Trogen «Licht und Schatten».

Möchten Sie laufend über aktuelle Termine der Brassband MG Trogen informiert werden? Dann unterstützen Sie den Verein als Passivmitglied und melden Sie sich unter [info@bbmgt.ch](mailto:info@bbmgt.ch).

Isabelle Schirmer

Weitere Informationen finden Sie unter [www.bbmgt.ch](http://www.bbmgt.ch)



## BRASSBAND MG TROGEN

## ■ Herbst-Spass — vier Tage voller Musik, Basteln und Spass

Bereits zum dritten Mal führten Musikant:innen der Brassband MG Trogen die Herbst-Spass-Tage durch. Mit Kornett Spielen, Basteln, Singen und Spielen verbrachten 20 Kinder aus Trogen und Umgebung vier abwechslungsreiche Tage.

### In vier Tagen ein Musikstück mit dem Kornett spielen

Während den Herbstferien trafen sich erneut viele Kinder, um zusammen in die Welt der Blechblasmusik einzutauchen. Auf die Kinder wartete ein vielfältiges Programm mit verschiedenen Spielen, kleinen Wettbewerben, Kazoo Basteln, Singen, eine Musikwand mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten oder ein kleiner Drache, der sie während den Tagen begleitete. Zudem hatten die Kinder Gelegenheit, unter Anleitung von Musikant:innen der Brassband MG Trogen und der Musiker Matthias Keller und Linus Tschopp erste Töne auf dem Kornett spielen zu lernen. Einige Kinder waren bereits das zweite bzw. dritte Mal dabei und konnten während diesen Tagen ihre Kenntnisse auf dem Kornett vertiefen oder auffrischen. Ein Höhepunkt der vier Tage war das Abschlusskonzert am Freitag. Bei dem alle Kinder — mit und ohne Vorkenntnisse — voller Freude und Stolz das Gelernte in verschiedenen Musikstücken ihren Familien vortragen konnten.



### Herbst-Spass-Tage IV vom 15. bis 18. Oktober 2024

Auch im nächsten Jahr sind erneut Herbst-Spass-Tage geplant. Das Projekt wird wieder in der letzten Woche der Herbstferien stattfinden. Alle Kinder ab dem 6. Altersjahr, die musikalische, lustige und erlebnisreiche Tage erleben möchten, sind herzlich willkommen. Die Musikant:innen der Brassband MG Trogen freuen sich auf viele bekannte und neue Gesichter. Anmeldungen sind bereits möglich.

Brassband MG Trogen



Hast auch du Lust ein Blasinstrument zu erlernen und in der Gruppe zu musizieren? Dann melde dich für Auskünfte unter [juliableiker@outlook.com](mailto:juliableiker@outlook.com).

### Nächste Auftritte der Brassband MG Trogen:

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr:  
Kirchenkonzert, Kirche Trogen  
Samstag, 23. Dezember, 17 Uhr:  
Weihnachtsmusizieren, Dorfrundgang





**ELEKTRO SCHWIZER**



APPENZEL • SPEICHER • URNÄSCH  
071 343 72 33 • WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**M. Metallbau**  
**Schlosserei - sanitäre Installationen**



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR  
Telefon 071 344 14 51  
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch  
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen  
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)  
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

**Bruno Mohn**



**BAUUNTERNEHMUNG GmbH**

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemässes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen  
Telefon 079 706 64 37

Telefax 071 344 37 59  
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch



**Kaspar Gantenbein AG**

*...damit auch Sie ihren Boden lieben werden*

Wies 34 9042 Speicher    Tel: 071 344 21 85 gantenbein.swiss    Weidenhofstrasse 1 9323 Steinach

**Mit grosser Sorgfalt bei der Arbeit.**



**Mettler & Tanner AG**  
Bauen ist Vertrauenssache.

Erzählen Sie uns von Ihrem Bauvorhaben. Tel. 071 333 15 90

**www.kundenmaurer.ch**

Mettler & Tanner AG, Ebni 15, 9053 Teufen    www.mettler-tanner.ch



## BC TROGEN SPEICHER

■ **Jüngster Nachwuchs auf Wettkampf Tour****Regionales Schülerturnier in St.Gallen**

Am Samstag, 11. November fand in St. Gallen ein Badminton Schülerturnier statt. Dabei nahmen auch 13 Jugendliche des BC Trogen-Speicher teil, teils zum ersten Mal. Spass haben und erste Turniererfahrungen sammeln stand dabei im Vordergrund. Dass dann grad auch noch mehrere Podestplätze erreicht wurden, machte die Teilnahme doppelt erfreulich und erfolgreich.

**Die Resultate des BC Trogen-Speicher:****Mädcheneinzel U11:**

1. Noil Ubiето
5. Mia Graf
6. Ria Eichmann

**Knabeneinzel U11:**

3. Luis Rickenbacher

**Knabeneinzel U13:**

3. Timo Müller
4. Linus Greiner
6. Laurin Asmin

**Dameneinzel U15:**

3. Ella Zellweger
5. Flora Schiller

**Jungeneinzel U15:**

1. Aurelio Prina
5. Jayden Rohner
7. Valentin Bucher

**Damen-/Jungeneinzel U17 gemischt:**

3. Yara Ubiето (spielte als U13 Spielerin bei U17)

**Ostschweizer Juniorenmeisterschaften U13 und U11**

Tags darauf fanden in Uzwil die Ostschweizer Juniorenmeisterschaften für U13 und U11 Spielerinnen und Spieler statt. Fünf Jugendliche des BC Trogen-Speicher waren mit dabei und gewannen insgesamt sechs Medaillen.

**Mädcheneinzel 11:**

2. Noil Ubiето

**Mädchendoppel U11:**

2. Mia Graf/Noil Ubiето

**Knabeneinzel U11:**

1. Laurent Bernet,
3. Luis Rickenbacher

**Mädcheneinzel U13:**

3. Yara Ubiето

**Mädchendoppel U13:**

1. Yara Ubiето / Lena Schmid (Uzwil)



▲ Von links: Luis Rickenbacher, Mia Graf, Yara Ubiето, Noil Ubiето, Laurent Bernet



▲ Hinten von links: Melia Ubiето (Coach), Flora Schiller, Ella Zellweger, Timo Müller, Yara Ubiето, Aurelio Prina, Valentin Bucher, Jayden Rohner  
Vorne von Links: Ria Eichmann, Luis Rickenbacher, Linus Greiner, Mia Graf, Noil Ubiето, Laurin Asmin



Mit Alberts abwechslungsreichen Wintergerichten durch die Adventszeit. Herzlich willkommen in unserer gemütlichen Gaststube mit Cheminéeofen.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch



Mit unseren Day Spa Packages durch die Winterzeit  
Tageseintritt Bad, Sauna und Fitness | Spa-Set  
Getränk und Lunch | Massage nach Wahl  
2-Gang Dinner im Restaurant Mineralbad

071 898 33 88 | www.heilbad.ch

**DÄCHER  
FASSADEN**

**Wild+Treichler AG**

Röschstr. 2, 9000 St.Gallen  
Tel. +41 (0)71 244 06 35  
polybau@wild-treichler.ch  
wild-treichler.ch

Steildach

Flachdach

Fassaden

Dachunterhalt / Kontrollen

Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff

Schneeräumungen

Dachfenster / Flachdachfenster

Kamingerüste



Vom Steildach bis zum Flachdach über die Fassade bieten wir alles rund um die Gebäudehülle an.  
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

## LANDFRAUEN TROGEN

■ **Frischer Wind bei den Landfrauen Trogen**

Ende Oktober fand die 81. Hauptversammlung der Landfrauen Trogen im Ferien- und Bildungshaus Lindenbühl statt. Ebenfalls zu Besuch war eine Zweier-Delegation der Speicherer Landfrauen.

An liebevoll dekorierten Tischen wurde zuerst ein köstliches saisonales Abendessen genossen. Dabei ging es gesellig zu und her. An der anschliessenden Versammlung wurde dankbar auf das vergangene Vereinsjahr Rückblick gehalten. Der spannende und interessante Jahresbericht mit persönlichen und motivierenden Worten von der Präsidentin wurde mit Bildern ergänzt, liess viele gute Erinnerungen aufleben und führte auch zu manchem Lacher.

Das Zahlen des Vereins zeigten einmal mehr, dass sich gemeinsames Anpacken lohnt. So konnte mit lediglich zwei Anlässen die drohenden roten Zahlen deutlich entschärft werden.

Ein weiterer Schwerpunkt des Abends war, dass zwei neue Mitglieder in den Vorstand

gewählt wurden. Mit Seraina Schaufelberger konnte eine kreative und motivierte Aktuarin gewonnen werden und Karin Mutzner trägt als Beisitzerin Engagement und neue Ideen in die Landfrauen Trogen.

Nach Abschluss des geschäftlichen Teils gehört das Auflösen der Tombola zu den Highlights einer Hauptversammlung der Landfrauen Trogen. Jede Teilnehmerin

bringt ein Päckli mit und erhält im Gegenzug ein Lösli mit einer Nummer. So werden erwartungsvoll die liebevoll verpackten Gschenkli geöffnet und gegenseitig bestaunt.

Nach Dessert, einer Runde Appenzeller und viel Plaudern kehrten zahlreiche zufriedene Landfrauen nach Hause.



## KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

■ **Benefizkonzert zugunsten MusikerInnen aus der Ukraine**

Die umtriebige Violinistin Elena Neff Zhunke schlägt mit dem Klangbogen eine Brücke zwischen der Ukraine, ihrem Herkunftsland, und der Schweiz, ihrem Lebensort. Mit der von ihr gegründeten Sinfonietta präsentiert sie expressive Programme mit klassischer, moderner und folkloristischer Musik aus beiden Ländern voller Farben, Hoffnung und Freude.



Es handelt sich um ein Benefiz-Konzert mit und zugunsten von Musiker\*innen, die aus der Ukraine fliehen mussten, und denen wir eine Auftrittsmöglichkeit bieten wollen. Es ist wichtig, dass Künstler\*innen nicht aus der Übung kommen sollten, öffentlich aufzutreten. Dafür hat die ukrainisch-schweizerische Konzertviolinistin Elena Neff-Zhunke die Sinfonietta gegründet und ist mit diesem Ensemble in der Schweiz unterwegs.

Elena Neff-Zhunke wird selbst mitaufreten und mit ihren hochvirtuosen bis halbrecherischen Soloparts das Publikum begeistern.

Im Sextett musizieren hochkarätige Musiker\*innen:

- Elena Neff Zhunke, Solo 2. Violine Sinfonieorchester St.Gallen, Konzertmeisterin und künstlerische Leiterin Sinfonietta St.Gallen, nominiert für den Preis der Internationalen Bodensee-Konferenz für die herausragende Leistung im Bereich der Neuen Musik
- Olga Ponomarova, bis 2022 Konzertmeisterin Orchester beim Oratorienchor Kyiv
- Ricardo Gaspar, Solo Viola Sinfonieorchester St.Gallen

- Mathias Johansen, Professor für Violoncello Konservatorium Feldkirch, Kammermusikpartner u.a. bei Schubertiade Hohenems
- Oleksii Beregovyy, bis 2022 Solo-Kontrabass Camerata Kyiv
- Raissa Zhunke, Dozentin an der Musikschule Konservatorium Zürich, Kammermusikpartnerin und Solistin, u.a. Viana Festival Portugal, Musiksommer am Zürichsee

Zur Aufführung kommen verschiedene Werke von Schweizer und Ukrainischen Komponist\*innen. Die Details dazu können Sie unserer Webseite entnehmen.

Reservation  
071 340 09 01 / info@kul-tour.ch  
Weitere Informationen: www.kul-tour.ch  
Hohrütli 1, 9042 Speicher

Eintritt Fr. 40.00  
mit Barbetrieb, Bratwurst, Borschtsch und hausgemachtem Brot

**Samstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr**  
**Türöffnung: 18.30 Uhr**

HAUS VORDERDORF

■ **Öffentlicher Veranstaltungskalender haus vorderdorf Dezember**

Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen, 071 343 82 82 sekretariat@hausvorderdorf.ch

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Lokalität	Anmeldung
<b>November</b>					
29. November	Mi.	12.00 Uhr	Mittagstisch in der Stube Veranda	Rest. Veranda	Anmeldung unter: 071 343 82 21
<b>Dezember</b>					
3. Dezember	So.	15.00 Uhr	<b>1. Adventskonzert:</b> Klarinetten-Bläsertrio Michaela und Larissa Wiederkehr und Michael Forster-Hanika	Rest. Veranda	Nein
5. Dezember	Di.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Josef Manser	Rest. Veranda	Nein
7. Dezember	Do.	14.30 Uhr	Fahrdienst nach Migros Teufen	Parkplatz haus vorderdorf	Anmeldung unter: 071 343 82 82 Preis Fr. 10.–
10. Dezember	So.	15.00 Uhr	<b>2. Adventskonzert:</b> Priska Gut aus Speicher am Klavier	Rest. Veranda	Nein
17. Dezember	So.	15.00 Uhr	<b>3. Adventskonzert:</b> Flötengruppe Trogen, Speicher, Wald	Rest. Veranda	Nein
24. Dezember	So.	15.00 Uhr	<b>4. Adventskonzert:</b> Tonbildschau Sonnengesang des Franz von Assisi von Erwin Gubler	Rest. Veranda	Nein

Dank Spenden können wir diverse Musikveranstaltungen kostenlos anbieten. Kommen Sie unverbindlich vorbei und geniessen Sie die Angebote. Wir freuen uns auf Sie.

Regelmässige öffentliche Veranstaltungen

→ jeden Montag	15.00 Uhr	<b>Spiel- und Jassnachmittag</b> Restaurant Veranda – keine Anmeldung
----------------	-----------	--

Anmeldungen gerne unter der Woche von 8.00 – 17.00 Uhr

Es sind die BEGEGNUNGEN mit MENSCHEN, die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant

**Sie suchen eine sinnvolle Beschäftigung? Sie möchten etwas Gutes tun?**

Mitarbeit in der Freiwilligentätigkeit im haus vorderdorf ab sofort möglich. Informationen unter [www.hausvorderdorf.ch](http://www.hausvorderdorf.ch) oder via Tel : 071 343 82 82

OK MENSCHENRECHTSTAG

■ **Mahnfeuer**

Wir treffen uns zum gemeinsamen Schweigen, Innehalten, Zeichen setzen und einander Zuhören – Herzlich Willkommen



**So, 10. Dezember, 17.00 bis 18.00 Uhr**  
Landsgemeindeplatz, Trogen

■ **Meditative Mantrakonzerte**

Simona Gut interpretiert indisch-hinduistische Sprechgesänge auf moderne Weise.

Eine mystische und eher melancholische Fusion aus traditionellen Mantras mit harmonischen, berührenden Melodien.

Musik, die verzaubert und einlädt, nach innen zu kehren. Begleitet wird sie von Lea Läuchli aus Wald am Cello und Christoph Aberer aus Höchst an den Tabla und der Sitar.

Das Publikum ist eingeladen, bei mehreren Stücken mitzusingen.

**Sonntag, 3. Dezember, 18.30 Uhr,**  
Rösslisaal Trogen

**Sonntag, 17. Dezember, 18.30 Uhr,**  
Adlersaal St.Georgen

Hörprobe, Platzreservation,  
Zeitungsbericht und weitere Infos:  
[www.simonagut.ch/konzert](http://www.simonagut.ch/konzert)

haus vorderdorf



## APPENZELLER JUGENDCHOR

## ■ e Freud!

**Herbstprojekt 2023**

e Freud! ist das dritte Projekt vom Appenzeller Jugendchor, welches im Herbst 2023 stattfinden wird. Das Kernstück bildet das Gloria in D, RV 589, von Antonio Vivaldi. Vivaldi vertonte für dieses Werk lediglich den zweiten Teil der liturgischen Messe, in welchem es um Ehre, Lob und Ruhm geht. Die Ecksätze sind sehr festlich und erhaben gestaltet, was besonders durch die Trompetenfanfaren zum Ausdruck kommt. Dazwischen verwebt er berührende Chorpartien mit zarten Solopassagen einer Sopran- und Altsolistin. Ergänzend zum Gloria erklingen einige A Cappella Stücke des Jugendchors, passend zum Thema Freude. Wie gewohnt ist es ein sehr buntes Jugendchorprogramm. Es werden Stücke aus der Klassik, Romantik, Volksmusik und aus dem Pop dabei sein.

Zum ersten Mal realisiert der Appenzeller Jugendchor ein Projekt für Chor und Orchester. Das Orchester besteht zur Hälfte aus jungen Profimusiker\*innen und zur Hälfte aus jungen Laienmusiker\*innen und wurde speziell für dieses Projekt zusammengestellt.

Während vier Probewochenenden, die verteilt im Appenzellerland stattfinden, studiert der Jugendchor das Konzertprogramm e Freud! ein. Für zwei der Wochenenden wird ein Lagerhaus gemietet, was eine intensive, aber auch gesellige Probephase ermöglicht. Am letzten Sonntag vor den Konzerten wird alles zusammengesetzt: Chor, Orchester und Solistinnen tragen das lange Geübte zu einem grossen Ganzen zusammen.

Den Höhepunkt des Projektes bilden die beiden Konzerte in Luzern und Trogen.

**4. November, 19.30 Uhr**  
Lukaskirche Luzern

**5. November, 15.00 Uhr**  
Evangelische Kirche Trogen

**5. November, 18.00 Uhr**  
Evangelische Kirche Trogen

Tickets unter:  
[www.appenzellerjugendchor.ch](http://www.appenzellerjugendchor.ch)



## MUSEUM FÜR LEBENSGESCHICHTEN

## ■ Amelia Magro und ihre fotografischen Welten

**29. Oktober 2023 bis 4. August 2024**

Die aktuelle Ausstellung des Museums für Lebensgeschichten in Speicher ist der Fotografin Amelia Magro (1937-2003) gewidmet. Bekannt war sie vor allem für ihre Bilder von Appenzeller Land und Leuten. Die Ausstellung im Hof Speicher gibt nun erstmals Einblick in die zahlreichen weiteren Bereiche ihres Schaffens.

Geboren 1937 als eines von dreizehn Geschwistern, aufgewachsen während des zweiten Weltkriegs und in den wirtschaftlich mageren Jahren danach – auf einem norditalienischen Bauernhof, den ihre Eltern als Pächter eines Grossgrundbesitzers bewirtschafteten: Nichts wies darauf hin, dass Amelia Magro später als Fotografin einmal zu den Meisterinnen ihres Fachs zählen würde.

In der Schweiz waren Italiener in den 1950er-Jahren zwar als günstige Arbeitskräfte begehrt – aber ansonsten nicht bei allen beliebt. Trotzdem zog Amelia 1956 zu ihrer Schwester Ada nach Stein AR, wo diese mit dem Grafiker Kurt Büchel verheiratet war. Die Mitarbeit in seinem Atelier

förderte zu Tage, was die damals 19-Jährige offensichtlich schon mitgebracht hatte: ihre kreative Ader.

Die Fotografie eignete sich Amelia Magro anfänglich im Atelier von Kurt Büchel an, danach bei Foto Schoch in Herisau sowie an der Kunstgewerbeschule St. Gallen, der Fotoschule München und bei mehreren renommierten Fotografen. Die Vielseitigkeit ihres beruflichen Werdegangs prägte in der Folge die Vielfalt ihrer Tätigkeitsgebiete und Bildwelten. Die Ausstellung im Museum für Lebensgeschichten dokumentiert denn auch Aspekte ihres Werks, die bisher – ausser Insidern – nur sehr wenige kannten. Zu sehen ist also nicht nur, wofür Amelia Magro in erster Linie bekannt war: Bilder von Appenzeller Land und Leuten. Gezeigt werden darüber hinaus – und teils erstmals – auch Beispiele aus den zahlreichen weiteren Themenbereichen, mit denen sie sich befasste. Dazu gehören Arbeiten, die in Tunesien und Sizilien entstanden, die Werbe- und Industriefotografie, ihre kreativen Umsetzungen mit Doppelbelichtungen und zwei – bisher im Archiv versteckte! – Puppen-Trickfilme.

Führungen durch die Ausstellung mit Nara Büchel, der Nichte von Amelia Magro

**Sonntag, 28. Januar 2024, 15.00 Uhr**  
**Sonntag, 2. Juni 2024, 15.00 Uhr**  
[www.museumfuerlebensgeschichten.ch](http://www.museumfuerlebensgeschichten.ch)

Für Rückfragen oder eine Führung:  
Hannelore Schärer, Präsidentin Museum für Lebensgeschichten, Tel. 079 399 97 55



▲ Amelia Magro (Foto: zvg)



**Rosental. Das Kino in Heiden. Program Dezember 2023**

DATUM	ZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Fr 1.12.	20:00	Napoleon	12/10	D
Sa 2.12.	17:00	The Quiet Girl	10/8	E/d
Sa 2.12.	20:00	One For The Road	12/10	D
So 3.12.	15:00	Thabo – Das Nashorn-Abenteuer	6/4	D
So 3.12.	19:30	The Old Oak	12/10	E/d
Di 5.12.	14:15	Nachmittagskino: BEYOND TRADITION – Kraft der Naturstimmen	6/4	dialekt
Di 5.12.	19:30	Hirtenreise ins dritte Jahrtausend	8/6	dialekt
Mi 6.12.	16:30	Neue Geschichten vom Pumuckl	6/4	D
Fr 8.12.	20:00	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Sa 9.12.	17:00	The Quiet Girl	10/8	E/d
Sa 9.12.	20:00	The Old Oak	12/10	E/d
So 10.12.	15:00	Die Koala Brüder feiern Weihnachten	6/4	D
So 10.12.	19:30	What is Love?	10/8	D
Di 12.12.	19:30	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Mi 13.12.	16:30	Thabo – Das Nashorn-Abenteuer	6/4	D
Mi 13.12.	20:00	Cinéclub: Under the Fig Trees	16/16	
Fr 15.12.	20:00	One For The Road	12/10	D
Sa 16.12.	17:00	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Sa 16.12.	20:00	Napoleon	12/10	D
So 17.12.	15:00	Die Koala Brüder feiern Weihnachten	6/4	D
So 17.12.	19:00	Living Bach mit Pianistin Susann Frey-Zbinden	6/4	E/d
Di 19.12.	19:30	The Old Oak	12/10	E/d
Mi 20.12.	16:30	Neue Geschichten vom Pumuckl	6/4	D
Fr 22.12.	20:00	Living Bach	6/4	E/d
Sa 23.12.	17:00	The Quiet Girl	10/8	E/d
Sa 23.12.	20:00	The Old Oak	12/10	E/d
So 24.12.	15:00	Neue Geschichten vom Pumuckl	6/4	D
Mo 25.12.	15:00	Die Koala Brüder feiern Weihnachten	6/4	D
Mo 25.12.	19:30	Living Bach	6/4	E/d
Di 26.12.	19:30	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Mi 27.12.	16:30	Thabo – Das Nashorn-Abenteuer	6/4	D
Fr 29.12.	20:00	Die Mittagsfrau	14/12	D
Sa 30.12.	17:00	Hirtenreise ins dritte Jahrtausend	8/6	dialekt
Sa 30.12.	20:00	Filmhit		
So 31.12.	15:00	Wow! Nachricht aus dem All	6/4	D
So 31.12.	19:30	Bon Schuur Ticino <i>inkl. Sekttempfang</i>	8/6	dialekt

**CINÉCLUB**

**■ Weihnachtsfilm**

**«Under the Fig Trees»**

Mit Klemmstangen bewaffnet, greifen die Erntehelfenden im ländlichen Tunesien nach Zweigen oder klettern mitten ins Geäst der Feigenbäume um später die kostbare Ernte sorgfältig in Kisten zu schichten. Dabei verhandeln Alt und Jung Werte und Traditionen, es wird gelacht, geflirtet und gestritten. Ein Film, der realitätsnah und voller Poesie den Alltag der ländlichen Bevölkerung beschreibt mit stimmungsvoller Musik und der Hoffnung, dass sich die junge Generation ihre Träume nicht nehmen lassen wird.

**Mittwoch, 13. Dezember 20.00 Uhr  
Rosenbar ab 19.15 Uhr geöffnet**



**KINO ROSENAL**

**■ Veranstaltungshinweis**

Sonntag, 19. Dezember 2022 um 19 Uhr  
**Living Bach –**

**Musik, die Heilung verspricht**

Die Zahl klingt erstaunlich: Mehr als 300 Bach-Chöre gibt es auf der ganzen Welt. Die meisten davon sind keine Profimusiker, sondern Laien. Sie singen und musizieren, weil sie in dem Barock-Komponisten etwas Heutiges finden.

Ein Leben ohne Bach ist möglich, aber sinnlos: So empfinden es die Menschen auf allen Kontinenten, die die Dokumentarfilmerin Anna Schmidt getroffen hat. Für sie sind die Kompositionen des Barock-Meisters nicht nur schöne Musik, sondern zugleich Therapie.

*Anschliessendes Gespräch mit der Hädler Pianistin Susann Frey-Zbinden.*

Der Silvesterfilm um 19.30 Uhr

**Bon Schuur Ticino**

Beat Schlatter als Bundespolizist in einer Schweiz, in der man nur noch Französisch sprechen darf?

Das hat uns gerade noch gefehlt! Eine verrückte Volksabstimmung bringt unsere schöne Schweiz in einen chaotischen Ausnahmezustand. Es wird nämlich entschieden, dass bei uns nur noch französisch gesprochen werden soll. Das heisst auch für Walter Egli von der Bundespolizei, dass nun Verben und Grammatik gebüffelt werden müssen. Nun aber hat sich im Tessin eine Widerstandsgruppe gefunden, die Egli (Beat Schlatter) unterwandern und auflösen soll. Doch das ist einfacher gesagt als getan, denn unser Polizist findet immer mehr Gefallen an den Tessinern.

*Gerne begrüssen wir Sie mit einem Sekttempfang!*



**Für alle Anlässe bitte per Mail reservieren unter [info@kino-heiden.ch](mailto:info@kino-heiden.ch)**

**Wettbewerb**

■ Schwedenrätsel

Hauptplatine e. Computers	pur, sauber	sich Mühe geben	Tonzeichen	d. Landwirtsch. betreffend	frz.: Nacht	Essensabfolge	Bindewort	Staat in Südosteuropa	Dreiergangsgruppe			
ostschweiz. Getränk												
hohe Männerstimme		3		Gegenteil v. unter								
Gewebshormon						4	Autokz. Indonesien					
		8			Motorart (Kw.)							
Einkaufszentrum	Halbkanton (Abk.)	Gewinnen Sie Trogener Checks im Wert von 30 Franken, gesponsert von  <b>lutz</b> Wer mit uns druckt, schont die Umwelt. DruckereiLutz.ch/ Umweltschutz				Kniff, Trick	Schiffbrüchiger bei Defoe		assy. Feldhauptmann			
plötzlicher Windstoss											2	
engl.: eigenes						5			jp.-amerik. Künstlerin (Yoko)			
Laubbaum, Birkengewächs	Preis am Filmfestival Locarno					ital. Radsporeignis		lat.: Sache				
			mit der Zunge über etw. fahren	Zch. f. Rhodium	befristetes Gebrauchsrecht	eh. CH-Skirennfahrerin (Sonja)						
Strophengedichte	Symbolfigur Schwedens	Fluss durch Hamburg	behördl. Anordnungen				1					
Unterarmknochen						eh. schweiz. Curlerin (Mirjam)		bibl. Priester				
Vorn. v. Schauspieler Kilmer			Doppelkonsonant		elektr. geladene Teilchen	7						
Teil des ZGB über den Nachlass		6					frz. Artikel		10			
Blutbahnen					Futterale				11			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

■ Sudoku

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

4								
8			7	6		4		
	9		4					6
	4			8	1			
	2	1			8	9		
		6	5				2	
9				7		1		
	5		8	2				3
								9

Auflösung Schwedenrätsel

Auflösung Sudoku in dieser Nummer

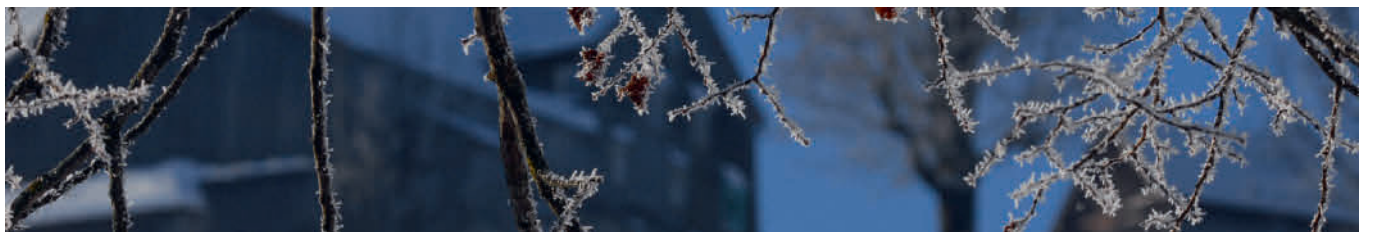
N	A	V	A	S	E	S	R	E	D								
E	A	V	T	S	A	V	S	E	R	E	D						
E	S	O	L	I	E	S	A	C	H	S							
O	R	E	L	E	S	L	E	L	A	S							
A	V	T	S	A	V	S	E	R	E	D							
V	O	R	E	L	E	S	L	E	L	A	S						
I	L	I	F	S	A	S	L	E	L	A	S						
I	N	N	F	S	A	S	L	E	L	A	S						
G	L	E	F	S	A	S	L	E	L	A	S						
A	U	M	S	A	S	L	E	L	A	S							
X	O	N	I	S	A	S	L	E	L	A	S						
S	V	M	E	R	E	N	I	S	A	S	L	E	L	A	S		
L	A	P	S	I	S	P	E	R	I	S	S	L	E	L	A	S	
L	O	E	T	S	C	H	E	R	E	G							
K	E	N	N	E	S	L	E	L	A	S							

Nideren

Senden Sie das Lösungswort inkl. Ihrer Adresse bis am 18. Dezember 2023 an folgende Adresse:  
 Redaktion TIP, c/o Druckerei Lutz AG, Hauptstrasse 18, 9042 Speicher, tip@trogen.ch  
 Der Gewinner des letzten Rätsels:  
**M. Wulf, Wittenbach**  
 Der Preis wird dem Gewinner zugesandt. Der Gewinner wird jeweils in der nächsten Ausgabe mit dem Namen erwähnt. Über die Wettbewerbe wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

■ Auszug aus der Abfall-Info 2023

DATUM	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
DEZEMBER Mittwoch, 6. Dezember	Gifte, Chemikalien, Medikamente, Sonderabfälle	Kleinere Mengen: Giftsammelstelle Feuerwehrdepot. Grössere Mengen: Direkt über eine anerkannte Entsorgungsfirma   Auskunft erteilt die Kehrlichverwaltung 071 343 78 71



## ■ Veranstaltungen vom 1. bis 31. Dezember 2023

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / ORGANISATOR	ORT / LOKALITÄT
1. Dezember	ab 20:30 Uhr	konzertbar und grüne fee / <a href="https://www.rab-bar.ch">https://www.rab-bar.ch</a>	RAB Bar
2. Dezember	14:00 bis 17:00 Uhr	Adventskranzbinden / Tel. 079 475 43 39/kellers@kellerwerk.ch/ <a href="https://www.kellerwerk.ch">https://www.kellerwerk.ch</a>	Kellerwerk
3. Dezember	18.30 Uhr	Meditative Mantrakonzerte	Rösslisaal Trogen
3. Dezember	17:00 bis 19:00 Uhr	Kirchenkonzert Brassband MG Trogen / <a href="mailto:info@bbmgt.ch">info@bbmgt.ch</a> / <a href="https://www.bbmgt.ch/">https://www.bbmgt.ch/</a>	Kirche Trogen
3. Dezember	ab 18:30 Uhr	Meditatives Mantrakonzert im Rössli / <a href="https://simonagut.ch/konzert/">https://simonagut.ch/konzert/</a>	Rösslisaal
5. Dezember	17:00 bis 18:30 Uhr	Gwerbler-Samichlaus/Tel. 078 774 90 07/ <a href="mailto:schmid.annelies@bluewin.ch">schmid.annelies@bluewin.ch</a>	Landsgemeindeplatz Trogen
6. Dezember	ab 11:45 Uhr	Mittagstisch für Pensionierte	Rest. Rebstock Trogen
7. Dezember	19:30 bis 21:30 Uhr	Aikido Schnuppertraining/Tel. 078 889 02 60/ <a href="mailto:peter@aikidospeicher.ch">peter@aikidospeicher.ch</a> / <a href="https://aikidospeicher.ch/">https://aikidospeicher.ch/</a>	Alte Halle der Kantonsschule Trogen
7. Dezember	ab 20:00 Uhr	Gemütlicher Ausklang in der Traube Trogen/Tel. 076 401 53 47/ <a href="mailto:info@landfrauen-trogen.ch">info@landfrauen-trogen.ch</a> / <a href="https://www.landfrauen-trogen.ch">https://www.landfrauen-trogen.ch</a>	Restaurant Traube
9. Dezember	9:00 bis 17:00 Uhr	37. Trogener Adventsmarkt/Tel. 071 353 70 50 / <a href="mailto:urs.stuker@genusswerkstatt-herisau.ch">urs.stuker@genusswerkstatt-herisau.ch</a> / <a href="https://www.adventsmarkt-trogen.ch">https://www.adventsmarkt-trogen.ch</a>	Landsgemeindeplatz
9. Dezember	14:00 bis 16:30 Uhr	Naturritual/Tel. +41 79 219 71 07/ <a href="mailto:robert@allerwerk.ch">robert@allerwerk.ch</a> / <a href="https://www.allerwerk.ch/">https://www.allerwerk.ch/</a>	draussen in der Natur / im Appenzellerland
10. Dezember	16:30 bis 17:30 Uhr	Wintergeschichte/Tel. 071 344 16 13/ <a href="mailto:charlotte.kehl@bibliost.ch">charlotte.kehl@bibliost.ch</a> / <a href="https://bibliost.ch/info@bibliost.ch">https://bibliost.ch/info@bibliost.ch</a>	Bibliothek Speicher Trogen
12. Dezember	19:30 bis 21:45 Uhr	Schamanischer Trommelkreis/Tel. +41 79 219 71 07/ <a href="mailto:robert@allerwerk.ch">robert@allerwerk.ch</a> / <a href="https://www.allerwerk.ch/">https://www.allerwerk.ch/</a>	Praxisraum
13. Dezember	14:00 bis 16:00 Uhr	Adventsfeier für Pensionierte/frauen@frauenverein-trogen.ch/ <a href="https://frauenverein-trogen.ch/">https://frauenverein-trogen.ch/</a> / <a href="https://www.bachstiftung.ch">https://www.bachstiftung.ch</a>	haus vorderdorf
15. Dezember		musik- und wortbar PASKA/ <a href="https://www.rab-bar.ch">https://www.rab-bar.ch</a>	RAB Bar
15. Dezember	19:00 bis 20:30 Uhr	J. S. Bach: BWV 62: «Nun komm, der Heiden Heiland»/ <a href="mailto:info@bachstiftung.ch">info@bachstiftung.ch</a>	Evang.-ref. Kirche Teufen
16. Dezember	10:00 bis 17:00 Uhr	Räuchern mit Heimischem - Räuchertag/Tel. +41 79 219 7107/ <a href="mailto:robert@allerwerk.ch">robert@allerwerk.ch</a> / <a href="https://www.allerwerk.ch/">https://www.allerwerk.ch/</a>	Kräuterküche
16. Dezember	ab 10:30 Uhr	J. S. Bach: Zu Gast bei Rudolf Lutz/ <a href="mailto:info@bachstiftung.ch">info@bachstiftung.ch</a> / <a href="https://www.bachstiftung.ch">https://www.bachstiftung.ch</a>	Kirche St. Mangen
17. Dezember	15.00 Uhr	Die besondere Weihnachtslesung mit Biss und Tschäss mit Cornelia Buder und Margot Burchert und Urs C. Eigenmann am Klavier, 071 344 13 15, <a href="mailto:schaeffli.trogen@bluewin.ch">schaeffli.trogen@bluewin.ch</a> (Reservation erwünscht).	Gasthaus Schäfli, Landsgemeindeplatz 9, Trogen
21. Dezember	19:15 bis 21:45 Uhr	Jahreskreisfest - Winteranfang/Tel. +41 79 219 71 07/ <a href="mailto:robert@allerwerk.ch">robert@allerwerk.ch</a> / <a href="https://www.allerwerk.ch/">https://www.allerwerk.ch/</a>	draussen
24. Dezember	ab 22:00 Uhr	RAB Bar/ <a href="https://www.rab-bar.ch">https://www.rab-bar.ch</a>	RAB Bar
28. Dezember	19:30 bis 21:45 Uhr	Schamanischer Trommelkreis/Tel. +41 79 219 71 07/ <a href="mailto:robert@allerwerk.ch">robert@allerwerk.ch</a> / <a href="https://www.allerwerk.ch/">https://www.allerwerk.ch/</a>	Praxisraum
31. Dezember	ab 22:00 Uhr	silvesterbar/ <a href="https://www.rab-bar.ch/">https://www.rab-bar.ch/</a>	RAB Bar

## ■ Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

➔ jeden Montag und Dienstag		Im Rössli und online: Hatha & Mantra Yoga sowie Gentle Yoga für 65+ / Montag 17.15 – 18.45 Uhr und 19.15 – 20.45 Uhr/Dienstag 09.10 – 10.40 Uhr und 13.45 – 15.15 Uhr/Regelmässig Workshops, Retreats und Mantra-Singen/Simona Gut/079 587 3427/simonagut.ch
➔ jeden Montag, Mittwoch und Freitag		ChiYoga und Beckenboden-Yoga Stunden im Rösslisaal / Montag 8.30 – 10.00 Uhr / Mittwoch 17.40 – 19.10 und 19.30 – 21.00 Uhr/Freitag 8.15 – 9.45 Uhr (auch online)/Regelmässige Workshops und Seminare/Ich freue mich auf dich./Tamara Lenherr/071.344.14/himmelerdeyoga.ch
➔ jeweils Dienstags (ausser Schulferien)	16.50 – 17.50 17.50 – 18.50	Contemporary Fusion Dance für Kinder von 10 – 16 Jahren <a href="mailto:dance@bewegungswelt.ch">dance@bewegungswelt.ch</a> /Rösslisaal
➔ jeden Dienstag	14.00 – 15.00	Pro Senectute-Turnen/Vordorf-Turnhalle
➔ jeden 1. Dienstag im Monat		Dienstag, ab 18 Uhr, «Von Mozart bis Dire Straits» Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier, im Gasthaus Schäfli, Landsgemeindeplatz 9, Trogen.
➔ jeden Mittwoch	19.30 – 21.00	Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / <a href="http://www.raum-fuer-qigong.ch">www.raum-fuer-qigong.ch</a> / 071 340 05 20 oder <a href="mailto:yvonne@raum-fuer-qigong.ch">yvonne@raum-fuer-qigong.ch</a>
➔ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 – 20.00 10.00 – 11.00	Tai Chi Chuan/Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, AZ Hof Speicher, Zaun 6, 9042 Speicher Guido Ernst ( <a href="mailto:g.ernst@itcca.ch">g.ernst@itcca.ch</a> )/ <a href="http://www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php">www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php</a>
➔ jeden Freitag jeden Samstag	ab 17.00 11.00 – 18.00	Landgasthaus Hörnli/Einkehr für Vereine etc. unter der Woche auf Anfrage / 077 403 83 87